

RDA-Workshop

**Eine Einführung in das neue
Regelwerk „Resource
Description and Access“ für
Beschäftigte Öffentlicher
Bibliotheken**

Agenda

1. **Entwicklung und Einführung von RDA**
2. **Grundprinzipien von RDA**
3. **FRBR und die „RDA-Landkarte“**
4. **Beispiel: Beschreibung einer Ressource**
5. **Informationsquellen und Übertragen**
6. **Ausgewählte Merkmale (Ressourcen)**
7. **Ausgewählte Beziehungen (Ressourcen)**
8. **Personen und Körperschaften**
9. **Ausblick**

Agenda

1. Entwicklung und Einführung von RDA
2. Grundprinzipien von RDA
3. FRBR und die „RDA-Landkarte“
4. Beispiel: Beschreibung einer Ressource
5. Informationsquellen und Übertragen
6. Ausgewählte Merkmale (Ressourcen)
7. Ausgewählte Beziehungen (Ressourcen)
8. Personen und Körperschaften
9. Ausblick

Entwicklung von RDA

- **2004: Beginn der Arbeit an „AACR3“**
ursprünglich nur gedacht als neue AACR-Ausgabe, seit 2005 unter dem Titel „RDA“
- **2007: Einführung einer komplett neuen Struktur**
basierend auf FRBR
(zuvor stark an AACR2 orientiert)
- **2010: erste Ausgabe von RDA**
seitdem Neuformulierung („Rewording“) für bessere Verständlichkeit sowie mehrere inhaltliche Updates
- **2013: erste Bibliotheken katalogisieren mit RDA**
US-Nationalbibliotheken sowie einige weitere Bibliotheken (u.a. British Library, Cambridge University, University of Chicago, North Carolina State University)

Steuerung der RDA-Entwicklung

- **Joint Steering Committee**

- *American Library Association*
- *Australian Committee on Cataloguing*
- *British Library*
- *Canadian Committee on Cataloguing*
- *CILIP (Chartered Institute of Library and Information Professionals)*
- *Deutsche Nationalbibliothek (seit 2012)*
- *Library of Congress*

- **Proposal-Verfahren**

einmal jährlich können die RSC-Mitglieder sowie weitere Communities Änderungsanträge einbringen

- **Fast Track** *(für kleinere Änderungen und Korrekturen)*

 *RDA ändert sich regelmäßig!*

RDA im deutschsprachigen Raum

- **Standardisierungsausschuss (STA):**
Umstieg im Oktober 2011 beschlossen
- **konkrete Vorgaben des STA 2012**
u.a. „im Ergebnis kostenneutral“
- **Einrichtung der AG RDA**
zur Vorbereitung und Durchführung des RDA-Umstiegs
- **Wichtigste Aufgaben der AG RDA**
 - *Erarbeitung der Anwendungsrichtlinien D-A-CH*
 - *Vorgaben für die Implementierung (z.B. neue Felder)*
 - *Erarbeitung von Schulungsunterlagen*
- **Umstieg in zwei Stufen**
 - *Herbst 2014 Einführung RDA-gerechter Normdaten*
 - *Ende 2015 Umstieg auch bei den Titeldaten*

*Impression aus der AG RDA (Nationalbibliotheken,
Bibliotheksverbünde, Bibliotheken wie BSB, ekz, ÖBs)*



Foto: Deutsche Nationalbibliothek, Stephan Jockel

RDA Toolkit

- **Online-Ausgabe des Regelwerks**
enthält auch Übersetzungen (z.Zt. deutsch, französisch und spanisch)
- **enthält zusätzliche Materialien, u.a.**
 - AACR2
 - Anwendungsregeln verschiedener Communities, u.a. D-A-CH und LC-PCC PS (Library of Congress/ Program for Cooperative Cataloging)
- **enthält verschiedene Werkzeuge**
z.B. zum Erstellen von „Workflows“ und Konkordanzen
- **D-A-CH-Konsortium**
preisgünstige Drei-Länder-Lizenz, Bezahlung über Verbände und Institutionen, max. 400 Zugriffe

RDA-Toolkit: ekz beteiligt sich an supranationaler Lizenz

21. Januar 2014 | Aktuelles | Management-News | Medien & Services

Noch kurz vor Weihnachten ist der Vorsitzenden des Standardisierungsausschusses Dr. Silke Schomburg, Hochschulbibliothekszentrum des Landes Nordrhein-Westfalen (hbz), und ihrer Stellvertreterin Dr. Elisabeth Niggemann Generaldirektorin der Deutschen Nationalbibliothek (DNB), erfolgreich gelungen, eine supranationale Lizenz für die Nutzung des RDA-Toolkits im deutschsprachigen Raum zu verhandeln.



Im gemeinsamen Konsortium, bestehend aus den Mitgliedern der [AG Verbund](#), der DNB, der Schweizer Nationalbibliothek und der ekz, tragen alle Beteiligten die Kosten für den Zugriff auf das RDA-Toolkit im deutschsprachigen Raum.

Interessierte öffentliche Bibliotheken melden sich per E-Mail unter Angabe ihrer IP-Adresse beziehungsweise des IP-Ranges und des Ansprechpartners bei der ekz oder ihrem Verbundpartner. Die Daten werden an die Geschäftsstelle des Standardisierungsausschusses weitergereicht, die das Konsortium verwaltet und die weitere Bearbeitung und Registrierung vornimmt. Die erfolgreiche Bestätigung wird ebenfalls von der Geschäftsstelle des Standardisierungsausschusses vorgenommen.

Ihr Ansprechpartner:

Frank Seeger
Telefon 07121 144-119
[Frank.Seeger\(at\)ekz.de](mailto:Frank.Seeger(at)ekz.de)

Ihre Ansprechpartnerin für die Meldung und Registrierung der IP-Adresse:

Ulrike Bischoff
Telefon 07121 144-157
[Ulrike.Bischoff\(at\)ekz.de](mailto:Ulrike.Bischoff(at)ekz.de)

ÖBs können sich wegen der Freischaltung an die ekz wenden

<http://www.ekz.de/unternehmen/aktuelles/news/news-artikel/rda-toolkit-ekz-beteiligt-sich-an-supranationaler-lizenz>

RDA WERKZEUGE RESSOURCEN

- + 2.3 Titel
- + 2.4 Verantwortlichkeitsangabe
- + 2.5 Ausgabevermerk
- + 2.6 Zählung von fortlaufenden Ressourcen
- + 2.7 Entstehungsangabe
- 2.8 Veröffentlichungsangabe
 - + 2.8.1 Grundregeln zum Erfassen von Veröffentlichungsangaben
 - + 2.8.2 Erscheinungsort
 - + 2.8.3 Paralleler Erscheinungsort
 - + 2.8.4 Verlagsname
 - + 2.8.5 Paralleler Verlagsname
 - 2.8.6 Erscheinungsdatum
 - 2.8.6.1 Geltungsbereich
 - 2.8.6.2 Informationsquellen
 - 2.8.6.3 Erfassen des Erscheinungsdatums
 - 2.8.6.4 Chronogramme
 - 2.8.6.5 Mehrteilige Monografien, fortlaufende Ressourcen und integrierende Ressourcen
 - 2.8.6.6 Erscheinungsdatum in einer einteiligen Ressource nicht ermittelbar
- + 2.9 Vertriebsangabe

RDA-Schnellsuche Profilname Passwort

1 2 3 4 5 6 [7] 8 9 10 11 12

2.8.6 Erscheinungsdatum 2014/04 LC-PCC PS

KERNELEMENT

Wenn das Erscheinungsdatum in der Informationsquelle nach mehreren Kalendern erscheint, ist nur das Datum nach dem Kalender erforderlich, den die Agentur bevorzugt, welche die Beschreibung erstellt.

2.8.6.1 Geltungsbereich D-A-CH

Ein **Erscheinungsdatum** ist ein Datum, das mit der Veröffentlichung, dem Release oder der Herausgabe einer Ressource in Verbindung steht.

2.8.6.2 Informationsquellen LC-PCC PS

Nehmen Sie Erscheinungsdaten aus einer der folgenden Quellen (in dieser Reihenfolge):

- a) derselben Quelle wie den Haupttitel (siehe [2.3.2.2 RDA](#))
- b) einer anderen Quelle innerhalb der Ressource selbst (siehe [2.2.2 RDA](#))
- c) einer der anderen Informationsquellen, die unter [2.2.4 RDA](#) vorgeschrieben sind.

Bei mehrteiligen Monografien und fortlaufenden Ressourcen nehmen Sie das Anfangs- und/oder das Enddatum der Veröffentlichung von der ersten und/oder letzten erschienenen Ausgabe oder dem ersten und/oder letzten erschienenen Teil oder aus einer anderen Quelle.

Bei integrierenden Ressourcen nehmen Sie das Anfangs- und/oder das Enddatum der Veröffentlichung von der ersten

Hinweis, gültig für alle Screenshots aus dem RDA Toolkit (www.rdatoolkit.org) in dieser Präsentation: Verwendet mit Genehmigung der RDA-Verleger (American Library Association, Canadian Library Association und CILIP)

*Link zur zugehörigen
Anwendungsrichtlinie*

- + 2.3 Titel
- + 2.4 Verantwortlichkeitsangabe
- + 2.5 Ausgabevermerk
- + 2.6 Zählung von fortlaufenden Ressourcen
- + 2.7 Entstehungsangabe
- 2.8 Veröffentlichungsangabe
 - + 2.8.1 Grundregeln zum Erfassen von Veröffentlichungsangaben
 - + 2.8.2 Erscheinungsort
 - + 2.8.3 Paralleler Erscheinungsort
 - + 2.8.4 Verlagsname
 - + 2.8.5 Paralleler Verlagsname
 - 2.8.6 Erscheinungsdatum
 - 2.8.6.1 Geltungsbereich
 - 2.8.6.2 Informationsquellen
 - 2.8.6.3 Erfassen des Erscheinungsdatums
 - 2.8.6.4 Chronogramme
 - 2.8.6.5 Mehrteilige Monografien, fortlaufende Ressourcen und integrierende Ressourcen
 - 2.8.6.6 Erscheinungsdatum in einer einteiligen Ressource nicht ermittelbar
- + 2.9 Vertriebsangabe
- + 2.10 Herstellungsangabe
- + 2.11 Copyright-Datum
- + 2.12 Gesamttitelangabe
- + 2.13 Erscheinungsweise

2.8.6.3 Erfassen des Erscheinungsdatums 2014/06 DACH

Erfassen Sie das Erscheinungsdatum unter Anwendung der Grundregeln unter 2.8.1 RDA.

BEISPIEL

1975

Mai 2000

1733

In der Informationsquelle steht: MDCCXXXIII

Optionale Ergänzung LC-PCC PS NLA PS D-A-CH BL PS

Wenn das Datum wie es in der Ressource erscheint, nicht nach dem Gregorianischen oder dem Julianischen Kalender angegeben ist, fügen Sie das entsprechende Datum oder die entsprechenden Daten nach dem Gregorianischen oder dem Julianischen Kalender hinzu. Zeigen Sie an, dass die Information aus einer Quelle außerhalb der Ressource entnommen ist (2.2.4 RDA).

BEISPIEL

4308 [1975]

Minguo 28 [1939]

- Alternative
- + D-A-CH AWR für 2.8.1.5.3 Alternative
- + D-A-CH AWR für 2.8.2 Erscheinungsort
- + D-A-CH AWR für 2.8.2.1 Geltungsbereich
- + D-A-CH AWR für 2.8.2.3 Optionale Ergänzungen
- + D-A-CH AWR für 2.8.2.6 Erscheinungsort in der Ressource nicht ermittelbar
- + D-A-CH AWR für 2.8.4.1 Geltungsbereich
- + D-A-CH AWR für 2.8.4.3 Optionale Weglassung
- + D-A-CH AWR für 2.8.4.4 Optionale Ergänzung
- + D-A-CH AWR für 2.8.4.7. Kein Verlag angegeben
- + D-A-CH AWR für 2.8.6.1 Geltungsbereich
- + **D-A-CH AWR für 2.8.6.3 Erfassen des Erscheinungsdatums**
- + D-A-CH AWR für 2.8.6.3 Optionale Ergänzung
- + D-A-CH AWR für 2.8.6.4 Optionale Ergänzung
- + D-A-CH AWR für 2.8.6.4 Alternative
- + D-A-CH AWR für 2.8.6.5 Erscheinungsdatum – mehrteilige Monografien, fortlaufende Ressourcen und integrierende Ressourcen
- + D-A-CH AWR für 2.8.6.6 Erscheinungsdatum in einer einteiligen Ressource nicht ermittelbar
- + D-A-CH AWR für 2.9 Vertriebsangabe
- + D-A-CH AWR für 2.9.1.5.1 Erste Alternative
- + D-A-CH AWR für 2.9.1.5.1 Zweite Alternative

D-A-CH AWR für
2.8.6.3 RDA

ERFASSEN DES ERSCHEINUNGSDATUMS

Anwendungsregel:

Ist ein Erscheinungsjahr angegeben, die Ressource liegt aber schon im Vorjahr vor, so verwenden Sie aus Gründen des einfacheren Datenaustausches dennoch das angegebene Erscheinungsjahr, ohne dass darauf spezifisch hingewiesen wird. Es wird also keine Anmerkung gemäß 2.17.7.3 RDA gemacht.

BEISPIEL

Tabelle 2.81

| Informationsquelle | Erfassung |
|---|-------------------------|
| Erste Auflage 2014 <i>Anm.: Ressource liegt 2013 vor</i> | Erscheinungsdatum: 2014 |

[Stand: 05/2014]

D-A-CH AWR für
2.8.6.3 RDA

Deutsche RDA-Übersetzung

- **Geleistet von DNB**
viele Korrekturen von AG RDA gemeldet
- **Sehr wörtliche Übersetzung**
dadurch oft nicht leicht verständlich
- **Seit August 2015: aktualisierte deutsche Fassung**
 - *mit Toolkit-Update vom August 2015*
 - *integriert größere Regelwerksänderungen vom April 2015 sowie die letzten „fast tracks“*
- **prinzipiell „Hinterherhinken“**
Änderungen an RDA kommen stets erst mit Verzögerung in die deutsche Fassung

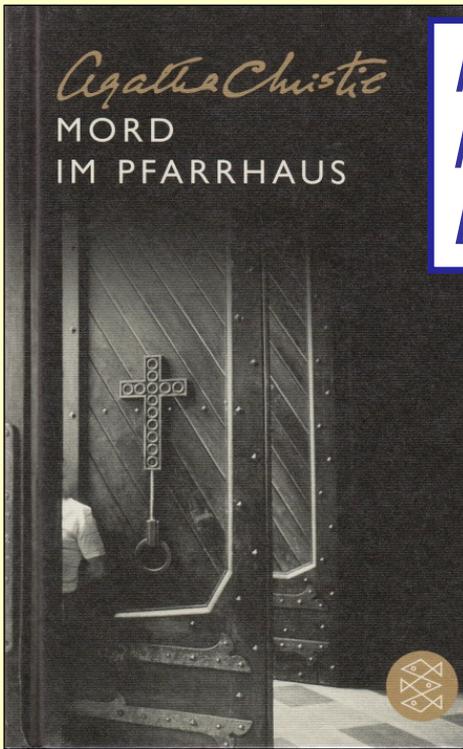
Erfassungsformate

- **bisherige Erfassungsformate werden weiterverwendet**
aber: mit gewissen Erweiterungen und Anpassungen

Beispiel: „IMD“-Angaben

- **Inhaltstyp**
gibt den Charakter der vorliegenden Expression an
- **Medientyp**
gibt die Art des benötigten Abspielgeräts an
- **Datenträgertyp**
gibt die Art des Datenträgers an

 *komplett neues Konzept*
es müssen neue Felder eingerichtet werden



Inhaltstyp: Text

Medientyp: ohne Hilfsmittel zu benutzen

Datenträgertyp: Band

THE MYSTERIOUS AFFAIR AT STYLES

By Agatha Christie

Contents

| | |
|------------------------------|-------------------------------|
| CHAPTER I | I GO TO STYLES |
| CHAPTER II | THE 16TH AND 17TH OF JULY |
| CHAPTER III | THE NIGHT OF THE TRAGEDY |
| CHAPTER IV | POIROT INVESTIGATES |
| CHAPTER V | "IT ISN'T STRYCHNINE, IS IT?" |
| CHAPTER VI | THE INQUEST |
| CHAPTER VII | POIROT PAYS HIS DEBTS |
| CHAPTER VIII | FRESH SUSPICIONS |
| CHAPTER IX | DR. BAUERSTEIN |
| CHAPTER X | THE ARREST |
| CHAPTER XI | THE CASE FOR THE PROSECUTION |
| CHAPTER XII | THE LAST LINK |
| CHAPTER XIII | POIROT EXPLAINS |

Inhaltstyp: Text (nicht „Computerdaten“!)

Medientyp: Computermedien

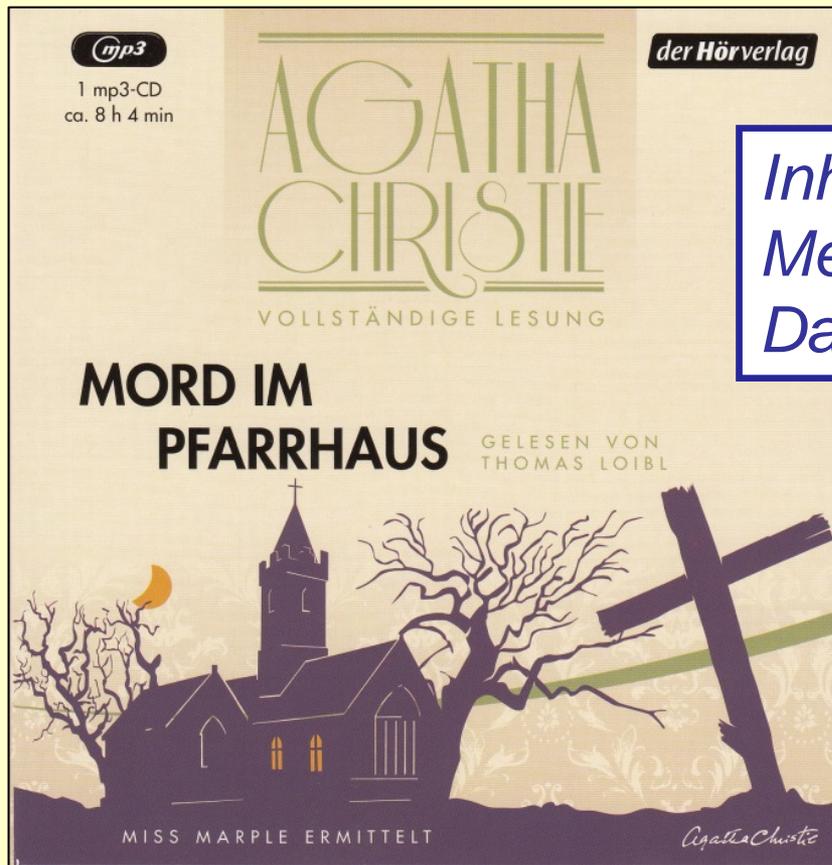
Datenträgertyp: Online-Ressource

CHAPTER I. I GO TO STYLES

The intense interest aroused in the public by what was known at the time as "The Styles Case" has now somewhat subsided. Nevertheless, in view of the world-wide notoriety which attended it, I have been asked, both by my friend Poirot and the family themselves, to write an account of the whole story. This, we trust, will effectually silence the sensational rumours which still persist.

I will therefore briefly set down the circumstances which led to my being connected with the affair.

I had been invalided home from the Front; and, after spending some months in a rather depressing Convalescent Home, was given a month's sick leave. Having no near relations or friends, I was trying to make up my mind what to do when I



Inhaltstyp: gesprochenes Wort
Medientyp: audio
Datenträgertyp: Audiodisk

Umsetzungsbeispiel: *IMD im MARC-Format*

336 \$aText\$btxt

337 \$aohne Hilfsmittel zu benutzen\$bn

338 \$aBand\$bnc

- **ekz liefert ab 1. Juli 2016 nur noch MARC 21**
bis dahin übergangsweise auch noch MAB2

Umstellung vom Austauschformat MAB2 auf MARC 21

Viele ekz-Kunden beziehen seit langem die nach RAK katalogisierten Mediendaten im Austauschformat MAB2. Für die korrekte Übermittlung der nach RDA katalogisierten Mediendaten ist der Umstieg auf das Austauschformat MARC 21 unerlässlich. Drei Beispiele zur Verdeutlichung: RDA bietet Informationen zum Datenträgertyp, zum Medientyp und zum Inhaltstyp. Diese Informationen werden via MARC 21 in drei neuen Feldern transportiert, die es in MAB2 gar nicht gibt. Nach RDA katalogisierte Testdaten im Format MARC 21 stellt die ekz ab Oktober 2015 zur Verfügung. Ab Januar 2016 katalogisiert die ekz - und auch divibib - nur noch nach dem neuen Regelwerk RDA. Nach einer Übergangsphase, in der noch beide Formate bereitgestellt werden, gibt es ab 1. Juli 2016 nur noch Mediendaten per MARC 21. Ansprechpartner für die Umstellung der Datenlieferung sind die Regionalteams im ekz-Vertrieb: <http://www.ekz.de/kontakt/telefonlisten/medien>

<http://nl.ekz.de/m/6237082>

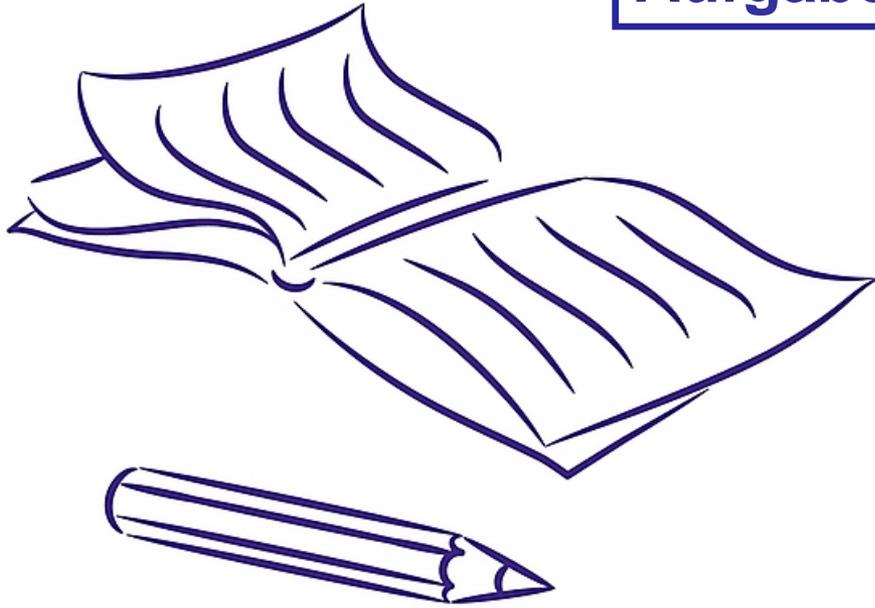
Näheres zu IMD

- **Ggf. mehrere Begriffe erfassen**
alles berücksichtigen, was für die Ressource wesentlich ist (aber z.B. nicht Inhaltstyp „kartografisches Bild“, wenn in einem Buch nur einige wenige Karten enthalten sind)
- **Begleitmaterial grundsätzlich nicht berücksichtigen**
z.B. Buch mit CD-ROM-Beilage erhält nicht Medientyp „Computermedien“ und Datenträgertyp „Computerdisk“

Medientyp:

- **„audio“ bzw. „video“**
immer dann verwenden, wenn die Ressource primär zur Nutzung in einem Audio- bzw. Video-Abspielgerät gedacht ist (es ist irrelevant, dass man viele solche Datenträger auch am Computer abspielen kann)

Aufgabe 1: Zuordnen von IMD



©www.ClipProject.info

Agenda

1. **Entwicklung und Einführung von RDA**
2. **Grundprinzipien von RDA**
3. **FRBR und die „RDA-Landkarte“**
4. **Beispiel: Beschreibung einer Ressource**
5. **Informationsquellen und Übertragen**
6. **Ausgewählte Merkmale (Ressourcen)**
7. **Ausgewählte Beziehungen (Ressourcen)**
8. **Personen und Körperschaften**
9. **Ausblick**

„Resource Description and Access“

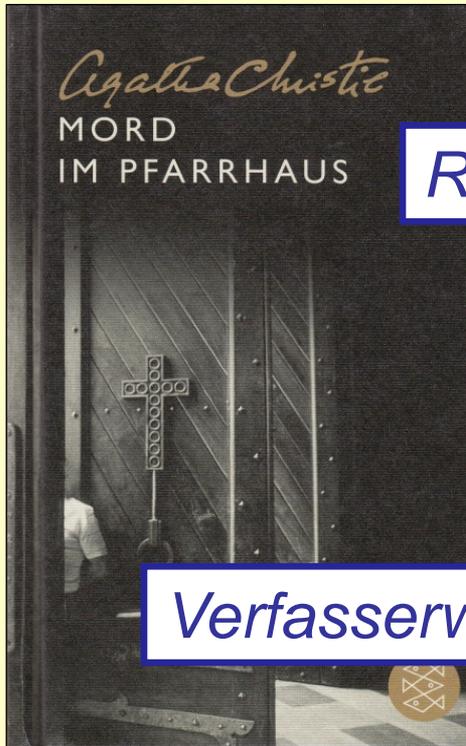
- **es gibt keine offizielle deutsche Übersetzung**
„Ressourcen beschreiben und zugänglich machen“ (HW)
- **Aussagekraft eher negativ als positiv:**
Vergleich mit „Anglo-American Cataloguing Rules“:
 - *nicht geografisch eingeschränkt (international)*
 - *Verzicht auf „Cataloguing“ (nicht nur für Bibliotheken)*
- **gültig für alle Arten von Materialien**
„Ressource“ ist alles, was in Bibliotheken und anderen Gedächtnis-/Informationseinrichtungen gesammelt wird
- **angesprochen werden zwei Ebenen**
nichts revolutionär Neues:
 - *bibliografische Beschreibung*
 - *Zugang (konventionell: Eintragungen/Ansetzungen)*

Ziele und Charakteristika von RDA

- **Internationales Regelwerk**
Austausch und Nachnutzung von Daten erleichtern
- **Theoretische Fundierung**
*Beruhet auf dem theoretischen Modell FRBR
(Functional Requirements for Bibliographic Records)*
- **Eignung für alle Arten von Ressourcen**
ältere Regelwerke stark auf Print-Bereich fixiert
- **Eignung für moderne Nutzung (z.B. Semantic Web)**
ältere Regelwerke waren für die Nutzung in Zettelkatalogen optimiert
- **Offenheit und Flexibilität**
*z.B. keine Festlegung der Art der Darstellung,
Erschließungstiefe je nach Bedürfnissen möglich*

Ein Regelwerk für alle Materialien

- Regeln sind nicht abhängig vom Datenträger
keine Sonderregelwerke wie in der RAK-Welt, die zu unterschiedlicher Behandlung führten:



RAK-WB

Verfasserwerk



RAK-NBM

Sachtitelwerk

RDA

- **Man konsultiert dieselben Bereiche des Regelwerks dort z.T. Untergliederung nach Ressourcenarten**

- + 3.1 Allgemeine Richtlinien zur Beschreibung von Datenträgern
- + 3.2 Medientyp
- + 3.3 Datenträgertyp
- 3.4 Umfang
 - + 3.4.1 Grundregeln zum Erfassen des Umfangs
 - + 3.4.2 Umfang einer kartografischen Ressource
 - + 3.4.3 Umfang von Noten
 - + 3.4.4 Umfang eines unbewegten Bildes
 - + 3.4.5 Umfang von Text
 - + 3.4.6 Umfang einer dreidimensionalen Form
- + 3.5 Maße

Umfang des Hörbuchs wird nach Grundregel behandelt, für Textressourcen eigene Regelwerksstelle

- **Angaben zum Werk bei den Ressourcen identisch**
Agatha Christie ist sowohl bei der gedruckten Ausgabe als auch beim Hörbuch die geistige Schöpferin des Werks (Haupteintragung)

Anforderungen des Semantic Web

herkömmliche bibliografische Informationen:

- häufig nur für Menschen interpretierbar
z.B. andere physische Details (Kollationsvermerk)

188 S. : III.
7 Mikrofiches : 24x
3 CDs : MP3

*im selben Feld erfasst
(in MARC: Kat. 300 \$b)*

- ganz unterschiedliche Arten von Informationen:
Vorhandensein von Abbildungen (bei Buch), Verkleinerungsrate (bei Mikrofiches), Audioformat (bei CDs)

➔ *für Menschen „logisch“, aber für Maschinen nicht unterscheidbar*

Konkordanz:
MARC-Felder /
RDA-Elemente

Feine Untergliederung und präzise Spezifikation in RDA: es gibt eigene Elemente für die unterschiedlichen Arten von Informationen, damit Maschinen sie besser verarbeiten können.

| | |
|----------------------------|--|
| 300 Physical description | |
| \$a Extent | 3.4 Extent RDA |
| | 3.19.4 File Size RDA |
| | 7.22 Duration RDA |
| \$b Other physical details | 3.6 Base Material RDA |
| | 3.7 Applied Material RDA |
| | 7.15 Illustrative Content RDA |
| | 7.17 Colour Content RDA |
| | 3.15 Reduction Ratio RDA |
| | 7.18 Sound Content RDA |
| | 3.16 Sound Characteristic RDA |
| | 3.11 Layout RDA |
| | 3.17 Projection Characteristic of Motion Picture Film RDA |
| | 3.18 Video Characteristic RDA |
| | 3.19.3 Encoding format RDA |
| | 3.9 Production Method RDA |
| | 3.14 Polarity RDA |
| | 3.8 Mount RDA |

| | |
|----------------------------|--|
| 300 Physical description | |
| \$a Extent | 3.4 Extent RDA |
| | 3.19.4 File Size RDA |
| | 7.22 Duration RDA |
| \$b Other physical details | 3.6 Base Material RDA |
| | 3.7 Applied Material RDA |
| | 7.15 Illustrative Content RDA |
| | 7.17 Colour Content RDA |
| | 3.15 Reduction Ratio RDA |
| | 7.18 Sound Content RDA |
| | 3.16 Sound Characteristic RDA |
| | 3.11 Layout RDA |
| | 3.17 Projection Characteristic of M RDA |
| | 3.18 Video Characteristic RDA |
| | 3.19.3 Encoding format RDA |
| | 3.9 Production Method RDA |
| | 3.14 Polarity RDA |
| | 3.8 Mount RDA |

für Illustrationen

für Verkleinerungsrate

für Audioformat

Problem: Solange in MARC erfasst wird, hat man nichts davon! Die Elemente kommen alle in Kat. 300 \$b.

RDA bietet viele Spielräume

Erschließungstiefe:

- **Nur „Kernelemente“ sind verpflichtend**
D-A-CH: Darüber hinaus wurden weitere Elemente festgelegt, die immer erfasst werden sollen (s. später)

Alternativen und Optionen:

- **Gibt es in drei Varianten**
 - *Alternative (anstatt der Grundregel)*
 - *optionale Ergänzung (mehr als nach Grundregel)*
 - *optionale Weglassung (weniger als nach Grundregel)*
- **Zu jeder gibt es ein D-A-CH, das aussagt, ob**
 - *die Alternative/Option angewendet werden muss*
 - *die Alternative/Option nicht angewendet werden darf*
 - *das Anwenden im eigenen Ermessen steht*

Optionale Weglassung

LC-PCC PS

NLA PS

D-A-CH

Wenn eine einzelne Verantwortlichkeitsangabe mehr als drei Personen, Familien oder Körperschaften aufführt, die dieselbe Funktion (oder denselben Grad an Verantwortlichkeit) haben, lassen Sie alle außer den/die erste/n in jeder Gruppe dieser Personen, Familien oder Körperschaften weg. Zeigen Sie das Auslassen durch eine Zusammenfassung dessen, was ausgelassen wurde, in einer Sprache und Schrift an, welche die Agentur bevorzugt, die die Beschreibung erstellt. Zeigen Sie an, dass die Zusammenfassung aus einer Quelle außerhalb der Ressource entnommen wurde (siehe **2.2.4 RDA**).

*RDA 2.4.1.5,
optionale
Weglassung,
mit D-A-CH*

BEISPIEL

Roger Colbourne [und sechs weitere]

In der Informationsquelle steht: Roger Colbourne, Suzanne Bassett, Tony Billing, Helen McCormick, John McLennan, Andrew Nelson and Hugh Robertson

Raymond Queneau, Jacques Jouet [und 4 andere]

In der Informationsquelle steht: by Raymond Queneau, Italo Calvino, Paul Fournel, Jacques Jouet, Claude Berge & Harry Mathews

OPTIONALE WEGLASSUNG

Anwendungsregel:

Bei umfangreichen Aufzählungen von Namen können Sie die optionale Weglassung anwenden.

Hannes Swoboda | Christophe Solioz (eds.)

Conflict and Renewal: Europe Transformed

Essays in Honour of Wolfgang Petritsch

Madeleine Albright | Franz-Lothar Altmann | Carl Bildt | Sonja Biserko | Dunja Blažević | Bertram D. Braun | Erhard Busek | Helfried Carl | Carla Del Ponte Slavenka Drakulić | Freimut Duve | Vedran Džihic | Brigitte Ederer | Elisabeth Ellison | Jakob Finci | Joschka Fischer | Paolo Garonna | Vladimir Gligorov | Šejla Kamerić | Nataša Kandić | Chris Keulemans | Christine von Kohl | Željko Komšić Gregor Kössler | Milan Kučan | Almir Kurt | Gabriel Lansky | Paul Lowe | Tihomir Loza | Thomas Markert | Predrag Matvejević | Stjepan Mesic | Boris Nemšić Peter Neussl | Manfred Nowak | James C. O'Brien | Tanja Ostojic | Zoran Pajic Žarko Papić | Alexander Petritz | Robert Pichler | Samir Plasto | Aaron Rhodes | Lord Robertson | Dimitrij Rupel | Javier Solana | Christophe Solioz | Cornelio Sommaruga Herbert Stepic | Paul Stubbs | Goran Svilanović | Hannes Swoboda | T.K. Vogel Patrick-Paul Volf | Gottfried Wagner | Lojze Wieser | Jody Williams | Jean Ziegler.

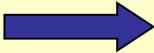


Nomos

Man muss also nicht alle abschreiben! Aber: Es wird keine genaue Zahl von Namen angegeben, ab der man die optionale Weglassung anwenden darf (bitte selbst entscheiden!)

„Cataloger's judgement“

Urteilsvermögen der Katalogisierenden:

- **Grundprinzip der angloamerikanischen Tradition**
es wird als positiv betrachtet, dass vieles ins Ermessen der Katalogisierenden gestellt wird
 - **Dagegen deutsche Tradition: alles genau festlegen**
Ideal der RAK: Immer dasselbe Ergebnis, auch wenn verschiedene Personen dieselbe Ressource katalogisieren
 - **Abmilderung durch D-A-CH**
dort werden Dinge vielfach genauer geregelt als in RDA, aber nicht so genau wie in RAK
-  *Wir müssen uns an die neuen Freiheiten erst gewöhnen!*

Beispiel: Abgrenzung Haupttitel/Titelzusatz

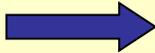
- **In RAK gab es ausführliche Regeln (§ 128)**
z.B. Abtrennung von Jahres- und Datumsangaben
- **In RDA kommt das Thema nicht explizit vor**
Regelung wird offenbar nicht als nötig empfunden
- **D-A-CH zu 2.3.4.3**
schließt die Lücke und gibt Hilfestellungen

2. Im Zweifelsfall liegt die Entscheidung über die Abgrenzung in Ihrem Ermessen. Sie wird unter Berücksichtigung der Sachaussage und des Layouts getroffen. Eine solche Abwägung ist beispielsweise häufig nötig, wenn im Titel ein Doppelpunkt oder Gedankenstrich vorkommt, bei Angaben wie „anlässlich“ oder „unter besonderer Berücksichtigung von“ sowie bei Angaben wie „in vier Bänden“.

3. Jahres- und Datumsangaben, die am Anfang oder Ende stehen, erfassen Sie in der Regel als Teil des Haupttitels. Es liegt in Ihrem Ermessen, eine am Ende stehende Jahres- oder Datumsangabe stattdessen als Titelzusatz zu erfassen, wenn Inhalt und/oder Layout dies nahelegen.

Auszüge aus D-A-CH

Beispiele in RDA

- **Zeigen immer nur das Element, um das es geht**
etwas gewöhnungsbedürftig
 - **Sind nur illustrativ, nicht präskriptiv**
d.h. sie zeigen eine oder mehrere Möglichkeiten, wie das Ergebnis bei RDA-Anwendung aussehen kann; daneben kann es aber weitere Möglichkeiten geben, wie man es auch machen kann (entscheidend ist der Regel-Text!)
 - **Sind oft nicht an deutsche Praxis angepasst**
in der Regel handelt es sich um eine reine Übersetzung, die keine Rücksicht auf die deutsche Anwendung nimmt (dies soll mittelfristig geändert werden)
-  *Nicht wie in RAK „sklavisch“ die Beispiele kopieren!*

RDA und ISBD

- **Verwendung der ISBD ist nicht vorgeschrieben**
wenn man ISBD anwenden will, finden sich die Regeln im Anhang D von RDA
- **RAK hatte einige Abweichungen von der ISBD**
diese sind nicht mehr gültig
- **Für uns neu:**
 - *mehrere Verantwortlichkeitsangaben werden durch „Leerzeichen Semikolon Leerzeichen“ getrennt (bisher „Punkt Leerzeichen“)*
 - *auch der zweite und weitere Titelnusätze werden mit „Leerzeichen Doppelpunkt Leerzeichen“ angeschlossen (bisher „ „Leerzeichen Semikolon Leerzeichen“)*

Jim Thompson

Die Verdammten

ROMAN

*Aus dem Amerikanischen von
Simone Salitter und Gunter Blank*

*Mit einem Nachwort von
Tobias Gohlis*

Die Verdammten : Roman / Jim Thompson ; aus dem Amerikanischen von Simone Salitter und Gunter Blank ; mit einem Nachwort von Tobias Gohlis

Hinweis: *Nach RDA sind Eintragungen und Verantwortlichkeitsangaben voneinander unabhängig. Man kann die entsprechende Verantwortlichkeitsangabe auch dann erfassen, wenn man keine Eintragung macht.*

Max Bloch

Albert Südekum
(1871–1944)

Ein deutscher Sozialdemokrat
zwischen Kaiserreich und Diktatur

Eine politische Biographie

Albert Südekum (1871-1944) : ein deutscher Sozialdemokrat zwischen Kaiserreich und Diktatur : eine politische Biographie / Max Bloch

Hinweise: *Nach RAK wären die Lebensdaten bereits erster Zusatz gewesen; gemäß D-A-CH orientiert man sich bei der Abgrenzung von Haupttitel und Titelzusatz stärker am Layout. Bis-Striche werden nach den D-A-CH ohne Leerzeichen davor und dahinter geschrieben.*

Entwicklungsstand von RDA

Manche Ziele sind erst zum Teil erreicht, z.B.:

- *in einigen Bereichen noch stark auf angloamerikanischen Kulturkreis zugeschnitten (z.B. juristische Werke)*
- *FRBR-Modell an einigen Stellen unzureichend umgesetzt*

Ursachen:

- **Rücksichtnahme auf (angloamerikanische) Altdaten**
RDA soll kompatibel zum Vorgänger AACR2 sein; häufig werden dadurch sinnvolle Neuerungen behindert
- **Umbau in ein modernes Regelwerk braucht Zeit**
AACR2 war ähnlich altmodisch wie RAK; Verständnis z.B. für internationale Bedürfnisse muss sich erst entwickeln; technische Systeme in USA teils rückständig
- **MARC 21:** *für RDA-Daten nicht gut geeignet*

Agenda

1. **Entwicklung und Einführung von RDA**
2. **Grundprinzipien von RDA**
3. **FRBR und die „RDA-Landkarte“**
4. **Beispiel: Beschreibung einer Ressource**
5. **Informationsquellen und Übertragen**
6. **Ausgewählte Merkmale (Ressourcen)**
7. **Ausgewählte Beziehungen (Ressourcen)**
8. **Personen und Körperschaften**
9. **Ausblick**

Orientierung an FRBR

*Functional requirements for
bibliographic records*

- **theoretisches Referenzmodell**
zur Abbildung des 'bibliografischen Universums'
- **Methode „Entitäten-Beziehungsmodell“**
*Definition von Entitäten (Objekten) mit bestimmten
Merkmale und ihren Beziehungen untereinander*
- **drei Gruppen von Entitäten**
*Gruppe 1: Werk - Expression - Manifestation - Exemplar
Gruppe 2: Körperschaften und Personen
Gruppe 3: Themen von Werken*
- **ergänzt durch Schwestermodell für Normdaten: FRAD**
(... for authority data): u.a. Ergänzung der Entität „Familie“

 *Struktur und Terminologie finden sich in RDA
wieder*

Gruppe 1: unterschiedliche Ebenen

„In meinem ‘Herrn der Ringe’ fehlen zwei Seiten.“

➔ **Exemplar**

„Erinnern Sie sich noch an die ‘Herr der Ringe’ -Taschenbuchausgabe von Klett-Cotta mit dem hell-grünen Einband? Die ist heute unter Sammlern viel Geld wert!“

➔ **Manifestation**

„Die neue deutsche Übersetzung des ‘Herrn der Ringe’ von Wolfgang Krege gefällt mir gar nicht.“

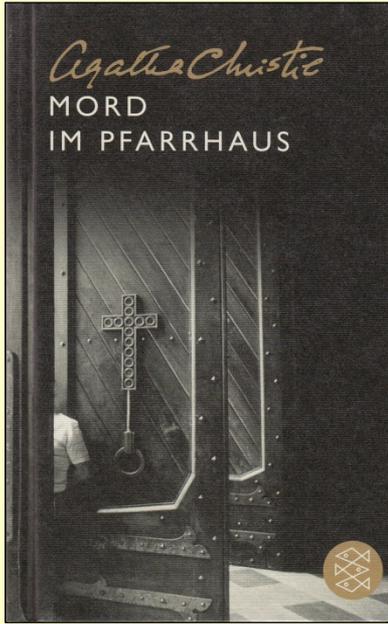
➔ **Expression**

„Ich bin ein großer ‘Herr der Ringe’-Fan!“

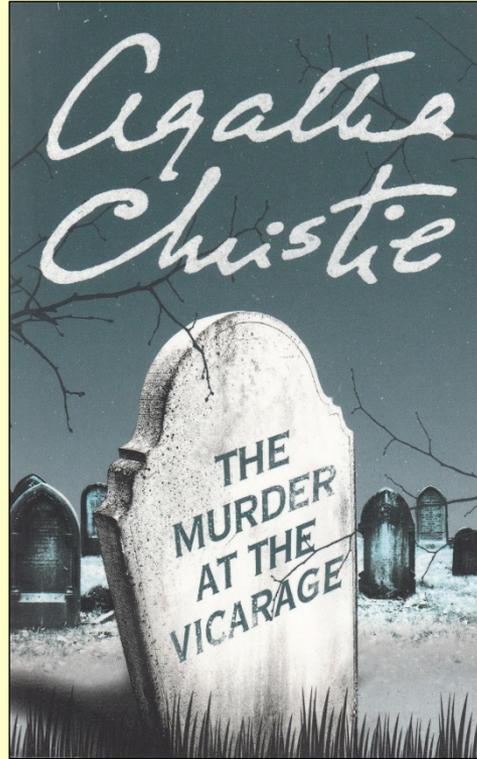
➔ **Werk**

Vier Ressourcen

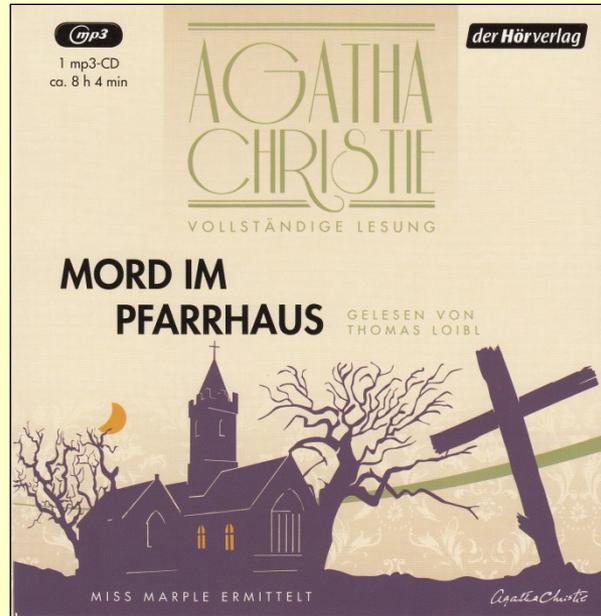
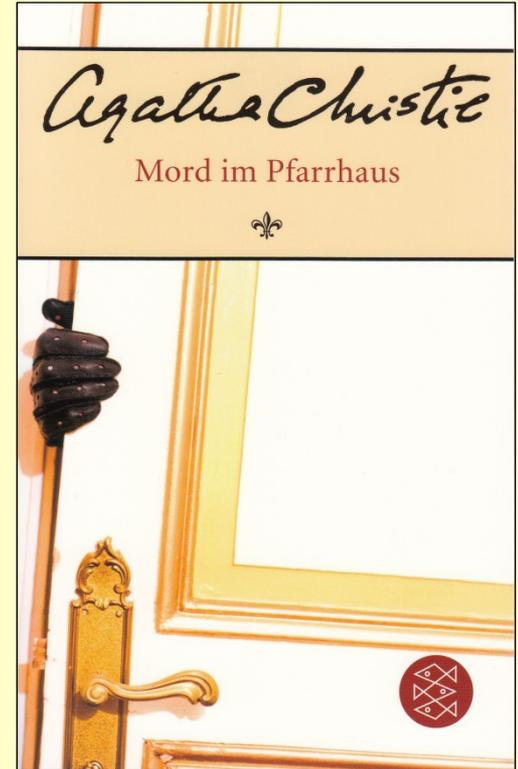
①



②



③



④

Entitäten der Gruppe 1 (FRBR)

Werk

„The Murder at the vicarage“ von Agatha Christie

Expressionen

Englische Originalfassung (als Text)

Deutsche Übersetzung (als Text)

Deutsche Übersetzung (vorgelesen)

Harper
380 Seiten
ISBN 978-0-00-712085-7

Fischer Taschenbuch Verlag
389 Seiten
ISBN 978-3-596-51111-2
Reihe: Fischer TaschenBibliothek

Fischer Taschenbuch Verlag
283 Seiten
ISBN 978-3-596-16540-7

Der Hörverlag
1 CD
ISBN 978-3-8445-1125-3

Manifestationen

(darunter noch Exemplare)

Neue Expression:

- **Textänderung**, z.B.: „2., neu bearbeitete Auflage“
- **Übersetzung**
mehrere Übersetzungen in dieselbe Sprache sind unterschiedliche Expressionen
- **Aufführung** (im weiteren Sinne)
z.B. Lesung eines Textes, Aufführung eines Musikwerks
- **Erweiterung**, z.B. durch Abbildungen

Aber: neue, verwandte Werke sind z.B.:

- **Adaptionen**
z.B. Verfilmung, Theaterstück, Hörspiel, Computerspiel...
- **Parodien**
 *in manchen Fällen ist die Abgrenzung schwierig*



Verfilmung von 2004 mit Geraldine McEwan: keine Expression, sondern neues Werk!

Werk 2

Film „The Murder at the vicarage“ von 2004

hat Adaption

Werk 1

„The Murder at the vicarage“ von Agatha Christie

Expressionen

Englische Originalfassung (als Text)

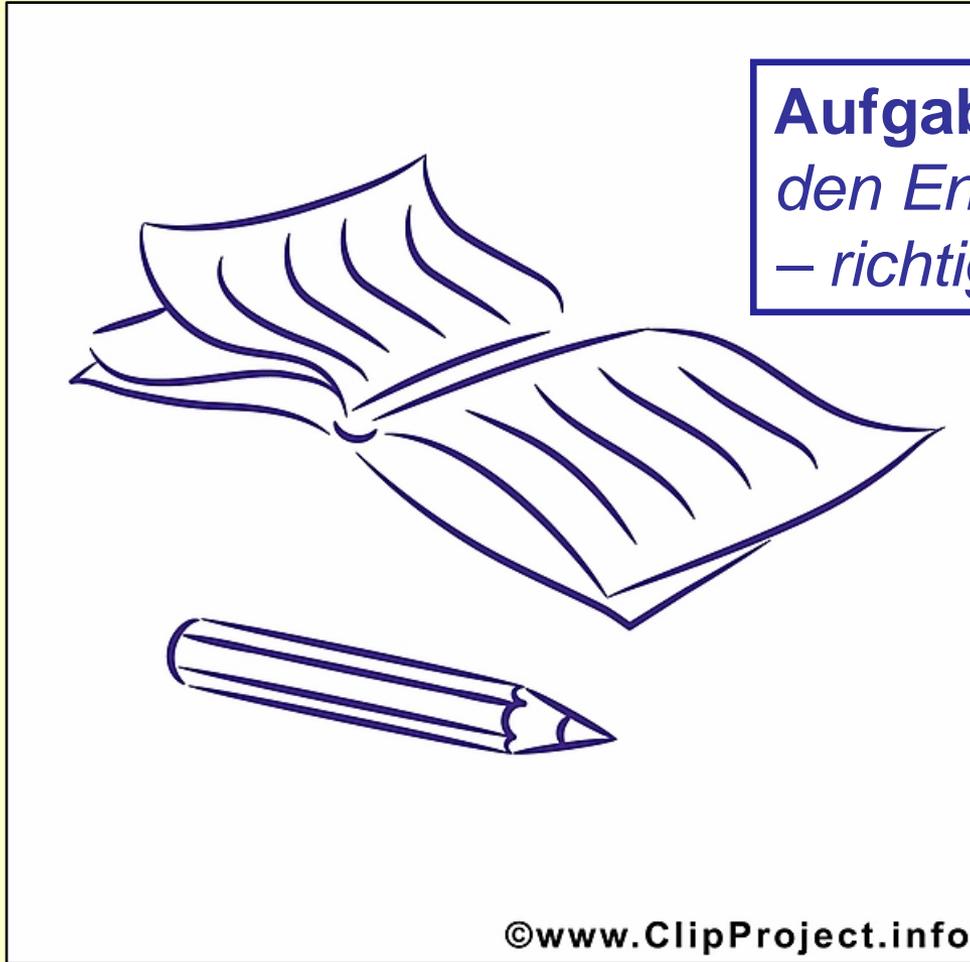
Deutsche Übersetzung (als Text)

Deutsche Übersetzung (vorgelesen)

Neue Manifestation:

- **Änderungen im Produktionsprozess**
z.B. andere Größe, anderes Layout, andere Schrift, elektronisch statt auf Papier, in anderem Verlag
- **Unterschiedliche Angaben**
z.B. andere Ausgabebezeichnung; einmal in Schriftenreihe erschienen, einmal nicht (ansonsten identisch)
- **Nicht als eigene Manifestationen gelten:**
 - *mehrere Drucke mit unterschiedlichem Herstellungsjahr (ansonsten identisch)*
 - *unterschiedliche Einbandarten bei identischem Buchblock*

➔ *es wird jeweils nur ein Datensatz angelegt (für Details vgl. RDA 2.1 D-A-CH)*



Aufgabe 2: *Aussagen zu den Entitäten der Gruppe 1 – richtig oder falsch?*

Warum überhaupt FRBR?

- **Zusammenführen unter „Werk“-Konzept**
*entspricht Nutzer-Denken, erhöht Übersichtlichkeit
(insbesondere bei Werken mit großen FRBR-Bäumen)*
- **Ziel: Browsing im bibliografischen Universum**
*nicht nur innerhalb der Werk-Bäume, sondern auch
darüber hinaus kann navigiert werden (z.B. zu ver-
wandten Werken oder Sekundärliteratur zu einem Werk)*
- **Rationalisierungseffekte denkbar**
*manches muss nur auf Werk-Ebene erfasst werden, z.B.
Beziehung zum geistigen Schöpfer, Sacherschließung
(derzeit noch nicht realisiert)*

Ihre Aktion: suchen [und] (Suche über alles [ALL]) lord rings eingrenzen (Person(Phrase: Nachname, Vorname) [PER]) tolkien

siehe auch Person(Phrase: Nachname, Vorname) [PER]: [Tolkien, J. R. R.](#) | [Krege, Wolfgang](#) | [Boyens, Philippa](#) | [Walsh, Fran](#) | [Lesnie, Andre](#)
[Peter](#) | [McKellen, Ian](#)
siehe auch Suche über alles [ALL]: [rings](#)

- 1. [Der Herr der Ringe : Sonderausgabe](#)
Tolkien, J. R. R.. - 1., Aufl.. - Stuttgart : Klett-Cotta, 2015
-> *Cover*
- 2. [Der Herr der Ringe](#)
Tolkien, J. R. R.. - 6. Aufl.. - Stuttgart : Klett-Co
- 3. [The lord of the rings / by J. R. R. Tolkien](#)
[1: The fellowship of the ring](#)
/ Tolkien, J. R. R.. - Film tie-in ed.. - London : H
- 4. [Der Herr der Ringe](#)
Tolkien, J. R. R.. - 5. Aufl.. - Stuttgart : Klett-Co
- 5. [Der Herr der Ringe](#)
Tolkien, J. R. R.. - 4. Aufl.. - Stuttgart : Klett-Cotta, 2012
- 6. [Der Herr der Ringe : die Komplettlesung \[Tonträger\]](#) 
Tolkien, J. R. R.. - Vollständige Lesung. - München : Der Hörverl., 2011 [*Tondokument ->CD*]
- 7. [Der Herr der Ringe](#)
Tolkien, J. R. R.. - 3. Aufl. dieser Ausg.. - Stuttgart : Klett-Cotta, 2011
-> *Inhaltsverzeichnis*
- 8. [Der Herr der Ringe : die Spielfilm Trilogie \[Bildtonträger\]](#) 
Jackson, Peter. - Ext. ed. enth. 9 DVD`s mit Bonusmaterial, incl. der drei ausführl. Dok. v. Costa Botes. - Hamburg : Warner Bros. Home Video, 2011 [*Video ->Blu-ray Disc*]
->*Bände*
- 9. [Der Herr der Ringe : der Original-Zeichentrick-Klassiker \[Bildtonträger\]](#) 
Bakshi, Ralph. - Remastered special ed.. - [S.l.] : Warner Bros. Entertainment, 2010 [*Video ->DVD-Video*]
- 10. [Der Herr der Ringe : die Spielfilm Trilogie \[Bildtonträger\]](#) 
Jackson, Peter. - Hamburg : Warner Bros. Home Video, 2010 [*Video ->Blu-ray Disc*]
->*Bände*

Kataloge ohne FRBR:
„chaotische“ Treffermengen
ohne sinnvolle Ordnung, Beziehungen nicht transparent

Author: J.K. Rowling

Summary: Fourteen-year-old Harry Potter enters the Quidditch World Cup, then enters a world where he is mysteriously entering a world of wizarding skills, friendships and adventures that are growing stronger.

Zum Vergleich: angedeutete FRBR-Anzeige von „Harry Potter and the goblet of fire“

This book is number four in the Harry Potter series:

1. *Harry Potter and the Philosopher's Stone*
2. *Harry Potter and the Chamber of Secrets*
3. *Harry Potter and the Prisoner of Azkaban*
4. *Harry Potter and the Goblet of Fire*
5. *Harry Potter and the Order of the Phoenix*
6. *Harry Potter and the Half-Blood Prince*
7. The seventh and final book is being written

Adaptations:

- Movie: *Harry Potter and the Goblet of Fire* (2005)
- Video game: *Harry Potter and the Goblet of Fire* (2005)

Subjects:

- Wizards -- Fiction
- Magic -- Fiction
- Schools -- Fiction
- Harry Potter -- Fictional character

Other related books:

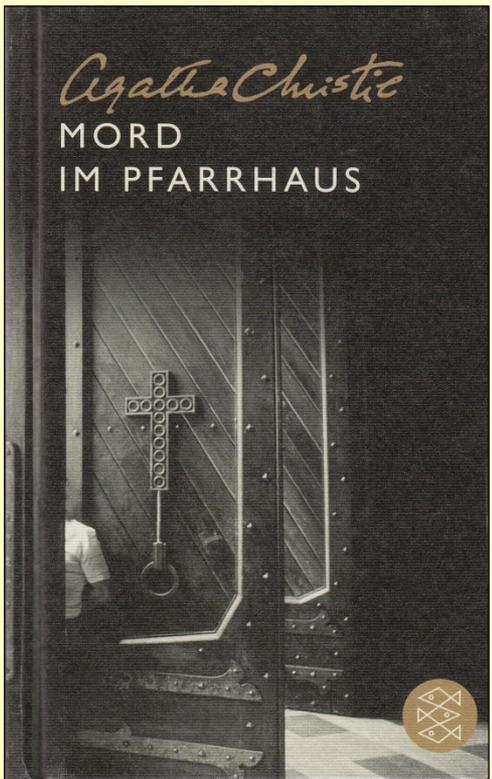
- *Quidditch Through the Ages*, by Kennilworthy Whisp
- *Fantastic Beasts and Where to Find Them*, by Newt Scamander
- *The Sorcerer's Companion: A Guide to the Magical World of Harry Potter*, by Allan Zola Kronzek and Elizabeth Kronzek



fiktives Beispiel von William Denton

<http://www.frbr.org/eg/hp-goblet-1.html>

Ressourcenbeschreibung nach RDA



Bei der Beschreibung der Ressource werden Merkmale aller drei Ebenen erfasst

„The murder at the vicarage“ von Agatha Christie

Werk

Deutsche Übersetzung (als Text)

Expression

Fischer Taschenbuch Verlag
389 Seiten
ISBN 978-3-596-51111-2
Reihe: Fischer TaschenBibliothek

Manifestation

Bevorzugter Titel des Werks:
The murder at the vicarage

Sprache der Expression:
Deutsch
Inhaltstyp:
Text

Haupttitel:
Mord im Pfarrhaus
Verlagsname:
Fischer Taschenbuch Verlag
Umfang:
389 Seiten
Identifikator der Manifestation:
ISBN 978-3-596-51111-2
(...)

Merkmale des Werks

Merkmale der Expression

Merkmale der Manifestation

**„Zusammengesetzte
Beschreibung“:**
*Merkmale von Werk, Ex-
pression und Manifestation
kommen zusammen in
denselben Datensatz*

Dies ist nichts Neues!

- Auch in RAK-Aufnahmen waren Merkmale der drei Ebenen in der Titelaufnahme gemischt

Christie, Agatha:

Mord im Pfarrhaus : Roman / Agatha Christie. Aus dem Engl. von Irmela Brender. – 3. Aufl. – Frankfurt am Main : Fischer, 2012. – 389 S. – (Fischer Taschen-Bibliothek)

Einheitssacht.: **The murder at the vicarage** <dt.>

ISBN 978-3-596-51111-2

NE: Brender, Irmela [Übers.]

Merkmale der Manifestation

Merkmale der Expression

Merkmale des Werks

Bevorzugter Titel des Werks:
The murder at the vicarage

*Datensatz für Werk (enthält
nur Merkmale des Werks)*

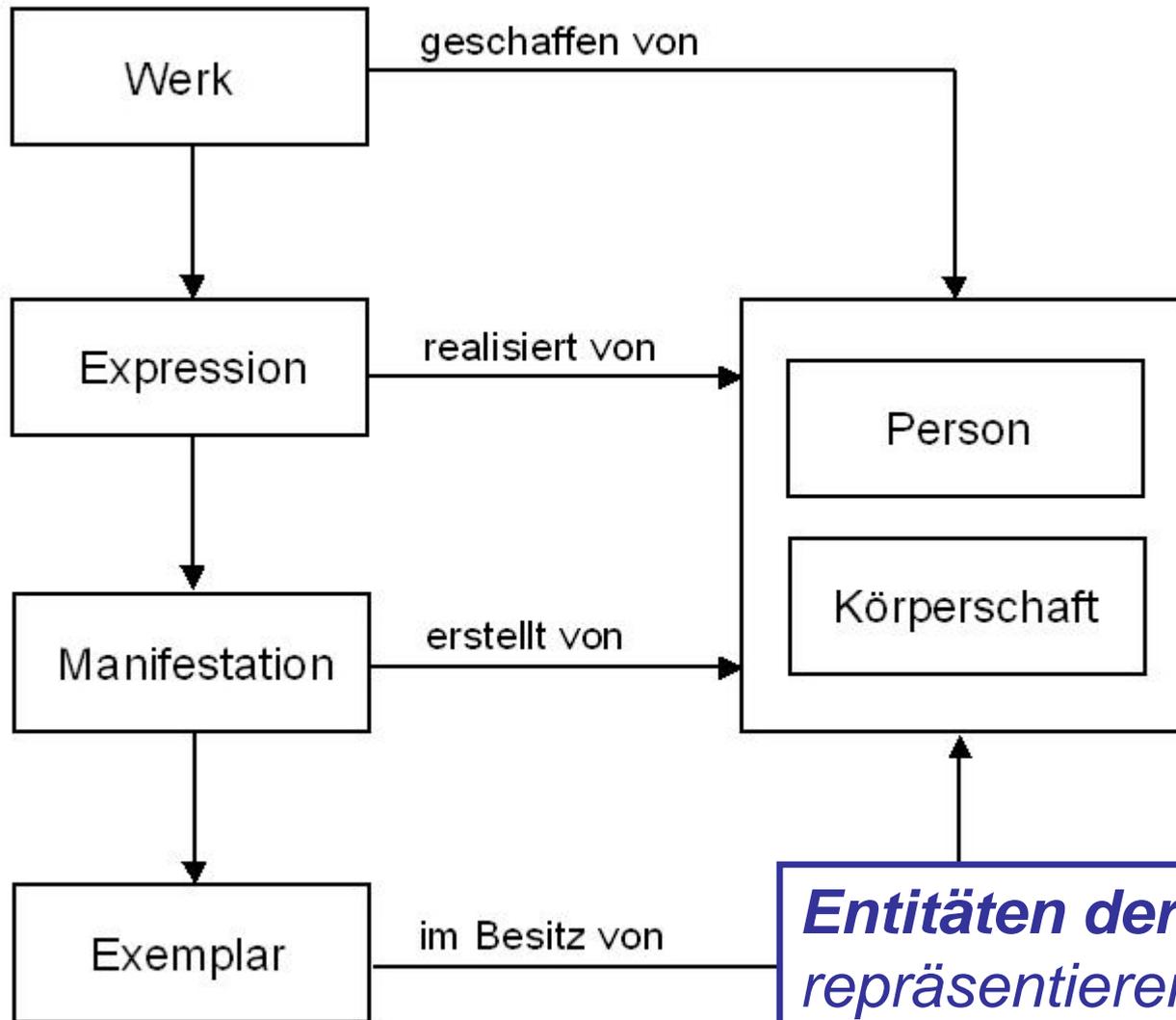
Sprache der Expression:
Deutsch
Inhaltstyp:
Text

*Datensatz für Expression
(enthält nur Merkmale
der Expression)*

*Die Alternative wären
getrennte, miteinander
verknüpfte Datensätze
(bei uns derzeit nicht
praktiziert)*

*Datensatz für Manifestation
(nur Merkmale der Manif.)*

Haupttitel:
Mord im Pfarrhaus
Verlagsname:
Fischer Taschenbuch Verlag
Umfang:
389 Seiten
(...)



***Entitäten der Gruppe 2:
repräsentieren verantwortliche
Personen und Körperschaften
auf allen Ebenen***

Restlicher FRBR-Baum (hier nicht gezeigt): Verlage haben Beziehungen zu Manifestationen, Bibliotheken haben Beziehungen zu Exemplaren.

Geistige Schöpferin

Christie, Agatha,
1890-1976

hat geschaffen

„The Murder at
the vicarage“ von
Agatha Christie

Englische
Originalfassung
(als Text)

Deutsche
Übersetzung
(als Text)

Deutsche
Übersetzung
(vorgelesen)

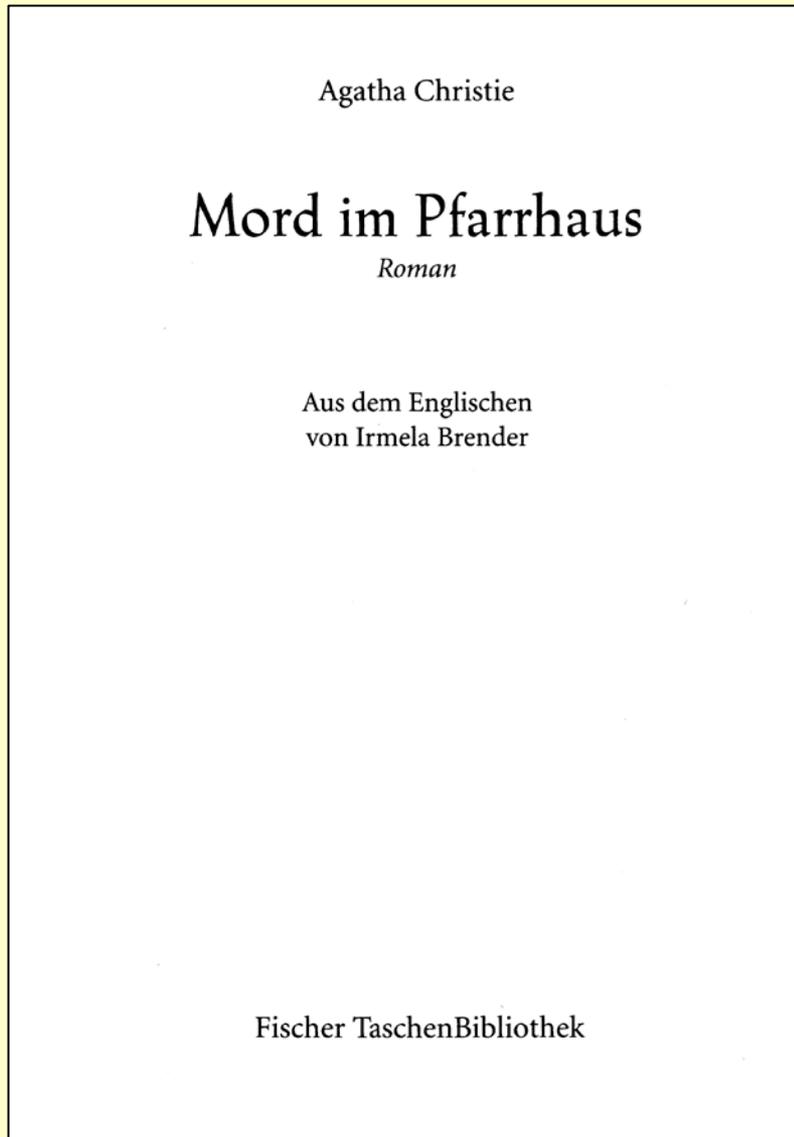
hat übersetzt

hat gesprochen

Mitwirkende

Brender, Irmela,
1935-

Loibl, Thomas,
1969-



Ressource hat Beziehungen zu zwei Personen (= Entitäten der Gruppe 2):

- **Agatha Christie**
ist die Verfasserin des Werks („geistige Schöpferin“)
- **Irmela Brender**
ist als Übersetzerin für die deutsche Expression verantwortlich („Mitwirkende“)

Personen werden ebenfalls durch Merkmale beschrieben

Es werden Beziehungen zwischen der Ressource und den Personen angelegt

Beschreibung der Ressource



hat geistige Schöpferin

*Beschreibung von
Agatha Christie*

Merkmale der Person

hat Übersetzerin

*Beschreibung von
Irmela Brender*

Merkmale der Person

Auch dies ist nichts Neues:

- **Beziehungen zu Entitäten der Gruppe 2 entsprechen in RAK-Aufnahmen den Eintragungen**

Christie, Agatha:

Mord im Pfarrhaus : Roman / Agatha Christie. Aus dem Engl. von Irmela Brender. – 3. Aufl. – Frankfurt am Main : Fischer, 2012. – 389 S. – (Fischer Taschen-Bibliothek)

Einheitssacht.: The murder at the vicarage <dt.>

ISBN 978-3-596-51111-2

NE: **Brender, Irmela [Übers.]**

Beziehung auf der Ebene des Werks

Beziehung auf der Ebene der Expression

Bevorzugter Titel des Werks:
The murder at the vicarage

hat geistige
Schöpferin

*Beschreibung von
Agatha Christie*

Merkmale der Person

Sprache der Expression:
Deutsch
Inhaltstyp:
Text

hat Übersetzerin

Merkmale der Person

*Beschreibung von
Irmela Brender*

*Alternative mit getrennten
Datensätzen (bei
uns nicht praktiziert):
Beziehungen würden
jeweils beim „richtigen“
Datensatz angelegt*

Haupttitel:
Mord im Pfarrhaus
Verlagsname:
Fischer Taschenbuch Verlag
(...)

Ergebnis: Katalogisieren nach RDA

- **Anlegen von Beschreibungen**
 - *für Ressourcen (zusammengesetzte Beschreibung)*
 - *für Personen und andere Entitäten der Gruppe 2*
- **Eine Beschreibung entsteht durch**
 - *Erfassen von Merkmalen (RDA-Abschnitte 1-4)*
 - *Erfassen von Beziehungen (RDA-Abschnitte 5-10)*
 - ➔ *zusammenfassend als „Elemente“ bezeichnet*
- **Jedes Element hat**
 - *einen Namen*
 - *eine Nummer (= Regelwerksstelle in RDA)*
 - ➔ *bei einer tabellarischen Darstellung gibt man jeweils Nummer, Namen und erfassten Inhalt an*

Aufbau von RDA gemäß FRBR

Behandlung der Entitäten

- RDA [DE]

Vorwort zur deutschen Übersetzung der RDA

RDA-Inhaltsverzeichnis

+ 0: Einleitung

+ Abschnitt 1: Erfassen der Merkmale von Manifestationen und Exemplaren

+ Abschnitt 2: Erfassen der Merkmale von Werken und Expressionen

+ Abschnitt 3: Erfassen der Merkmale von Personen, Familien und Körperschaften

+ Abschnitt 4: Erfassen der Merkmale eines Begriffs, eines Gegenstands, eines Ereignisses und eines Ortes

+ Abschnitt 5: Erfassen der Primärbeziehungen zwischen Werk, Expression, Manifestation und Exemplar

+ Abschnitt 6: Erfassen der Beziehungen zu Personen, Familien und Körperschaften, die mit einer Ressource in Verbindung stehen

+ Abschnitt 7: Erfassen der Beziehungen zu Begriffen, Gegenständen, Ereignissen und Geografika

+ Abschnitt 8: Erfassen der Beziehungen zwischen Werken, Expressionen, Manifestationen und Exemplaren

+ Abschnitt 9: Erfassen der Beziehungen zwischen Personen, Familien und Körperschaften

+ Abschnitt 10: Erfassen der Beziehungen zwischen Begriffen, Gegenständen, Ereignissen und Geografika

+ Anhänge

+ Glossar

Aufbau von RDA gemäß FRBR

- RDA [DE]

Vorwort zur deutschen Übersetzung der RDA

RDA-Inhaltsverzeichnis

- + 0: Einleitung
- + Abschnitt 1: Erfassen der Merkmale von Manifestationen und Exemplaren
- + Abschnitt 2: Erfassen der Merkmale von Werken und Expressionen
- + Abschnitt 3: Erfassen der Merkmale von Personen, Familien und Körperschaften
- + Abschnitt 4: Erfassen der Merkmale eines Begriffs, eines Gegenstands, eines Ereignisses und eines Ortes
- + Abschnitt 5: Erfassen der Primärbeziehungen zwischen Werk, Expression, Manifestation und Exemplar
- + Abschnitt 6: Erfassen der Beziehungen zu Personen, Familien und Körperschaften, die mit einer Ressource in Verbindung stehen
- + Abschnitt 7: Erfassen der Beziehungen zu Begriffen, Gegenständen, Ereignissen und Geografika
- + Abschnitt 8: Erfassen der Beziehungen zwischen Werken, Expressionen, Manifestationen und Exemplaren
- + Abschnitt 9: Erfassen der Beziehungen zwischen Personen, Familien und Körperschaften
- + Abschnitt 10: Erfassen der Beziehungen zwischen Begriffen, Gegenständen, Ereignissen und Geografika
- + Anhänge
- + Glossar

Behandlung der Beziehungen

Aufbau ist gewöhnungsbedürftig

Regeln wirken auf uns oft „verstreut“, z.B.:

- **Kollationsvermerk**
 - *Umfang gehört zur Manifestation (Abschnitt 1)*
 - *Illustrationsangabe gehört zur Expression (Abschnitt 2)*
- **herkömmliche Fußnoten nicht mehr wie in RAK an einer Stelle, sondern in vielen Abschnitten, z.B.:**
 - *„Lizenz des Verlags Schnell und Steiner, Regensburg“ = Anmerkung zur Veröffentlichungsangabe, d.h. Merkmal der Manifestation (Abschnitt 1)*
 - *„Literaturverzeichnis: Seite 112-120“ = Ergänzender Inhalt, d.h. Merkmal der Expression (Abschnitt 2)*
 - *„Erscheint auch als Online-Ausgabe: ...“ = Beziehung zu einer anderen Manifestation (Abschnitt 8)*

Agenda

1. **Entwicklung und Einführung von RDA**
2. **Grundprinzipien von RDA**
3. **FRBR und die „RDA-Landkarte“**
4. **Beispiel: Beschreibung einer Ressource**
5. **Informationsquellen und Übertragen**
6. **Ausgewählte Merkmale (Ressourcen)**
7. **Ausgewählte Beziehungen (Ressourcen)**
8. **Personen und Körperschaften**
9. **Ausblick**



Aufgabe 3: *Bitte parallel zum Durchgang der Folien die Tabelle ausfüllen!*

Agatha Christie

Mord im Pfarrhaus

Roman

Aus dem Englischen
von Irmela Brender

Fischer TaschenBibliothek

Titelseite

Rückseite der Titelseite

Agatha Christie
MORD
IM PFARRHAUS

Die englische Originalausgabe erschien unter dem Titel
»Murder at the Vicarage« bei HarperCollins, London.

Höhe: 14,5 cm
Letzte eingedruckte
Seitenzahl: 389



3. Auflage: März 2012

Veröffentlicht im Fischer Taschenbuch Verlag,
ein Unternehmen der S. Fischer Verlag GmbH,
Frankfurt am Main, November 2009

AGATHA CHRISTIE® MISS MARPLE® Murder at the Vicarage™

© 1930 by Agatha Christie Limited (a Chorion company).

All rights reserved

Für die deutschsprachige Ausgabe

© S. Fischer Verlag, Frankfurt am Main 2005

Umschlaggestaltung: Gundula Hißmann
und Andreas Heilmann, Hamburg

Umschlagfoto: Getty Images/Marcelo Arruda
Satz: ottomedien, Darmstadt

Druck und Bindung: CPI – Clausen & Bosse, Leck
Printed in Germany
ISBN 978-3-596-51111-2

Abschnitt 1 (Kap. 1-4): Merkmale von Manifestationen (und Exemplaren)

RDA WERKZEUGE RESSOURCEN

- RDA [DE]

Vorwort zur deutschen Übersetzung der RDA
RDA-Inhaltsverzeichnis

+ 0: Einleitung

- Abschnitt 1: Erfassen der Merkmale von Manifestationen und Exemplaren

+ 1: **Allgemeine Richtlinien zum Erfassen der Merkmale von Manifestationen und Exemplaren**

+ 2: Identifizierung von Manifestationen und Exemplaren

+ 3: Beschreibung der Datenträger

+ 4: Bereitstellung von Bezugs- und Zugangsinformationen

+ Abschnitt 2: Erfassen der Merkmale von Werken und Expressionen

+ Abschnitt 3: Erfassen der Merkmale von Personen, Familien und Körperschaften

+ Abschnitt 4: Erfassen der Merkmale eines Begriffs, eines Gegenstands, eines Ereignisses und eines Ortes

+ Abschnitt 5: Erfassen der Primärbeziehungen zwischen Werk, Expression, Manifestation und Exemplar

+ Abschnitt 6: Erfassen der Beziehungen zu Personen, Familien und Körperschaften, die mit einer Ressource in Verbindung stehen

+ Abschnitt 7: Erfassen der Beziehungen zu Begriffen, Gegenständen, Ereignissen und Geografika

+ Abschnitt 8: Erfassen der Beziehungen zwischen Werken, Expressionen, Manifestationen und Exemplaren

+ Abschnitt 9: Erfassen der Beziehungen zwischen Personen, Familien und Körperschaften

+ Abschnitt 10: Erfassen der Beziehungen zwischen Begriffen, Gegenständen, Ereignissen und Geografika

+ Anhänge

+ Glossar

- RDA Update History

Introduction: Introduction

Über uns | Hilfe | Feedback

[1] 2

1

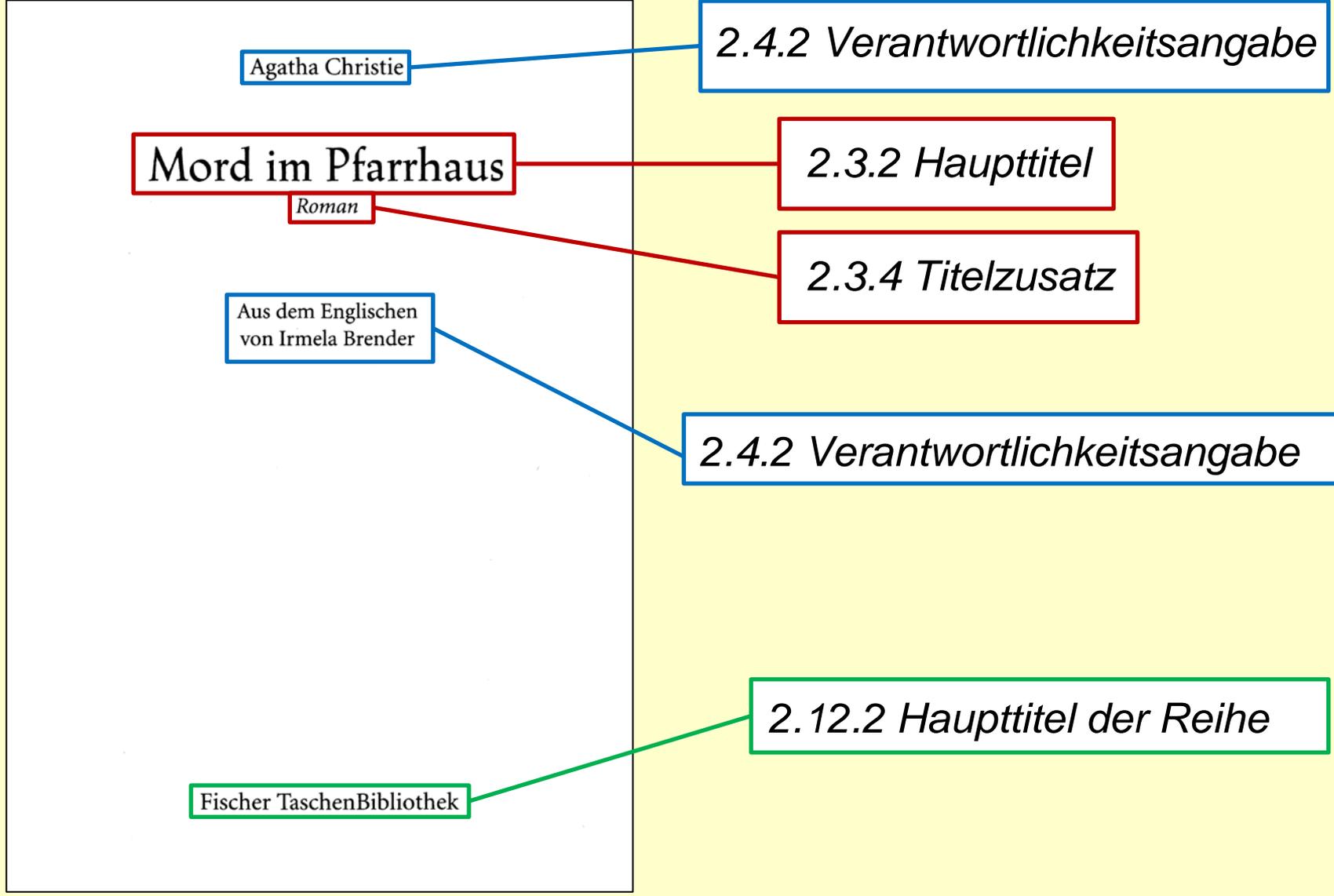
ALLGEMEINE RICHTLINIEN ZUM ERFASSEN DER MERKMALE VON MANIFESTATIONEN UND EXEMPLAREN

1.0 Geltungsbereich

Dieses Kapitel stellt Hintergrundinformationen bereit, um die Anwendung der Richtlinien und Bestimmungen in den Kapiteln 2 [RDA-4](#) [RDA](#) zum Erfassen der Merkmale von Manifestationen und Exemplaren zu unterstützen. Es enthält:

- a) eine Erläuterung der wichtigsten Termini (siehe [1.1 RDA](#))
- b) die funktionalen Ziele und Prinzipien, die den Richtlinien und Bestimmungen in den Kapiteln 2 [RDA-4](#) [RDA](#) (siehe [1.2 RDA](#)) zugrunde liegen
- c) die Kernelemente für die Beschreibung von Manifestationen und Exemplaren (siehe [1.3 RDA](#))
- d) Richtlinien und Bestimmungen, die sich auf verschiedene Elemente in den Kapiteln 2 [RDA-4](#) [RDA](#) beziehen:
 - i) Sprache und Schrift (siehe [1.4 RDA](#))
 - ii) Übertragen (siehe [1.7 RDA](#))
 - iii) Zahlen, die als Ziffern oder Wörter geschrieben sind (siehe [1.8 RDA](#))

Manche Merkmale werden einfach abgeschrieben:



2.5.2 Ausgabebezeichnung

3. Auflage: März 2012

2.8.6 Erscheinungsdatum

Veröffentlicht im Fischer Taschenbuch Verlag,
ein Unternehmen der S. Fischer Verlag GmbH,
Frankfurt am Main November 2009

2.8.4 Verlagsname

AGATHA CHRISTIE® MISS MARPLE® Murder at the Vicarage™
© 1930 by Agatha Christie Limited (a Chorion company).

2.8.2 Erscheinungsort

All rights reserved

Für die deutschsprachige Ausgabe

© S. Fischer Verlag, Frankfurt am Main 2005

Umschlaggestaltung: Gundula Hißmann
und Andreas Heilmann, Hamburg

Umschlagfoto: Getty Images/Marcelo Arruda

Satz: ottomedien, Darmstadt

Druck und Bindung: CPI – Clausen & Bosse, Leck

Printed in Germany

ISBN 978-3-596-51111-2

2.15 Identifikator der Manifestation
(bei ISBN weiterhin immer mit
Strichen)

Manche Merkmale sieht man der Ressource an:

2.13 *Erscheinungsweise*

einzelne Einheit
(d.h. sie besteht nur aus einem Teil und ist damit abgeschlossen; daneben gibt es „mehrteilige Monografie“, „fortlaufende Ressource“, „integrierende Ressource“)

3.2 *Medientyp*

ohne Hilfsmittel zu benutzen
(d.h. man braucht kein Abspielgerät)

3.3 *Datenträgertyp*

Band

3.4 *Umfang*

389 Seiten

3.5 *Maße*

15 cm
(auf vollen Zentimeter aufrunden)

5

ALLGEMEINE RICHTLINIEN ZUM ERFASSEN DER MERKMALE VON WERKEN UND EXPRESSIONEN

5.0 Geltungsbereich

Dieses Kapitel stellt Hintergrundinformationen bereit, um die Anwendung der Richtlinien und Bestimmungen in den Kapiteln **6 RDA**–**7 RDA** zum Erfassen der Merkmale von Werken und Expressionen zu unterstützen. Es enthält:

- eine Erläuterung der wichtigsten Termini (siehe **5.1 RDA**)
- die funktionalen Ziele und Prinzipien, die den Richtlinien und Bestimmungen in den Kapiteln **6 RDA** und **7 RDA** (siehe **5.2 RDA**) zugrunde liegen
- die Kernelemente für die Identifizierung und Beschreibung von Werken und Expressionen (siehe **5.3 RDA**)
- Richtlinien zur Sprache und Schrift, die sich auf die Elemente in den Kapiteln **6 RDA** und **7 RDA** (siehe **5.4 RDA**) beziehen
- allgemeine Richtlinien und Bestimmungen zur Bildung von normierten Sucheinstiegen, die Werke und Expressionen repräsentieren (siehe **5.5 RDA**)
- allgemeine Richtlinien und Bestimmungen zur Bildung von zusätzlichen Sucheinstiegen, die

RDA WERKZEUGE RESSOURCEN

- RDA [DE]

Vorwort zur deutschen Übersetzung der RDA
RDA-Inhaltsverzeichnis

+ 0: Einleitung

+ Abschnitt 1: Erfassen der Merkmale von Manifestationen und Exemplaren

- Abschnitt 2: Erfassen der Merkmale von Werken und Expressionen

+ 5: **Allgemeine Richtlinien zum Erfassen der Merkmale von Werken und Expressionen**

+ 6: Identifizierung von Werken und Expressionen

+ 7: Beschreibung des Inhalts

+ Abschnitt 3: Erfassen der Merkmale von Personen, Familien und Körperschaften

+ Abschnitt 4: Erfassen der Merkmale eines Begriffs, eines Gegenstands, eines Ereignisses und eines Ortes

+ Abschnitt 5: Erfassen der Primärbeziehungen zwischen Werk, Expression, Manifestation und Exemplar

+ Abschnitt 6: Erfassen der Beziehungen zu Personen, Familien und Körperschaften, die mit einer Ressource in Verbindung stehen

+ Abschnitt 7: Erfassen der Beziehungen zu Begriffen, Gegenständen, Ereignissen und Geografika

+ Abschnitt 8: Erfassen der Beziehungen zwischen Werken, Expressionen, Manifestationen und Exemplaren

+ Abschnitt 9: Erfassen der Beziehungen zwischen Personen, Familien und Körperschaften

+ Abschnitt 10: Erfassen der Beziehungen zwischen Begriffen, Gegenständen, Ereignissen und Geografika

+ Anhänge

+ Glossar

- RDA Update History

Introduction: Introduction

+ 2012 April Update

Über uns | Hilfe | Feedback

Merkmale des Werks:

6.2.2 *Bevorzugter Titel
des Werks*

The murder at the vicarage

(in der Praxis weiterhin Nichtsortierzeichen)

- **In der tabellarischen Darstellung:**

Die Information wird stets als eigenes Element erfasst

- **In der Praxis:**

Wird nur erfasst, wenn vom Haupttitel abweichend (ansonsten erfüllt dieser auch die Funktion des Werktitels)

Merkmale der Expression:

6.9 *Inhaltstyp*

Text

6.11 *Sprache der
Expression*

Deutsch

(in der Praxis als Sprachcode „ger“ erfasst)

Vorwort zur deutschen Übersetzung der RDA
RDA-Inhaltsverzeichnis

- + 0: Einleitung
- + Abschnitt 1: Erfassen der Merkmale von Manifestationen und Exemplaren
- + Abschnitt 2: Erfassen der Merkmale von Werken und Expressionen
- + Abschnitt 3: Erfassen der Merkmale von Personen, Familien und Körperschaften
- + Abschnitt 4: Erfassen der der Merkmale eines Begriffs, eines Gegenstands, eines Ereignisses und eines Ortes
- + Abschnitt 5: Erfassen der Primärbeziehungen zwischen Werk, Expression, Manifestation und Exemplar
- **Abschnitt 6: Erfassen der Beziehungen zu Personen, Familien und Körperschaften, die mit einer Ressource in Verbindung stehen**
 - + **18: Allgemeine Richtlinien zum Erfassen der Beziehungen zwischen einer Ressource und den mit ihr in Verbindung stehenden Personen, Familien und Körperschaften**
 - + 19: Personen, Familien und Körperschaften, die mit einem Werk in Verbindung stehen
 - + 20: Personen, Familien und Körperschaften, die mit einer Expression in Verbindung stehen
 - + 21: Personen, Familien und Körperschaften, die mit einer Manifestation in Verbindung stehen
 - + 22: Personen, Familien und Körperschaften, die mit einem Exemplar in Verbindung stehen

- + Abschnitt 7: Erfassen der Beziehungen zu Begriffen, Gegenständen, Ereignissen und Geografika
- + Abschnitt 8: Erfassen der Beziehungen zwischen Werken, Expressionen, Manifestationen und Exemplaren
- + Abschnitt 9: Erfassen der Beziehungen zwischen Personen, Familien und Körperschaften
- + Abschnitt 10: Erfassen der Beziehungen zwischen Begriffen, Gegenständen, Ereignissen und Geografika

18

ALLGEMEINE RICHTLINIEN ZUM ERFASSEN DER BEZIEHUNGEN ZWISCHEN EINER RESSOURCE UND DEN MIT IHR IN VERBINDUNG STEHENDEN PERSONEN, FAMILIEN UND KÖRPERSCHAFTEN

18.0 Geltungsbereich

Dieses Kapitel liefert Hintergrundinformationen, um die Anwendung der Richtlinien und Bestimmungen in den Kapiteln **19 RDA–22 RDA** zum Erfassen der Beziehungen zu Personen, Familien und Körperschaften, die mit einer Ressource in Verbindung stehen, zu unterstützen. Es enthält:

- a) eine Erläuterung der wichtigsten Termini (siehe **18.1 RDA**)
- b) die funktionalen Ziele und Prinzipien, die den Richtlinien und Bestimmungen in den Kapiteln **19 RDA–22 RDA** zugrunde liegen (siehe **18.2 RDA**)
- c) die Kernelemente für das Erfassen der Beziehungen zu Personen, Familien und

Beziehungen zu Personen

Angabe der in Beziehung stehenden Person:

- **Identifikator der Person**
der Datensatz für die Ressource wird über die Identnummer mit dem Datensatz für die Person verknüpft (so in der realen Implementierung)
- **Normierter Sucheinstieg für die Person**
Textstring, bestehend aus dem bevorzugten Namen sowie ggf. Lebensdaten (nur Jahre), so in Tabellen-Form

Art der Beziehung:

- **Grobe Kategorisierung durch verwendetes Element**
z.B. „Geistiger Schöpfer“
- **Feinspezifizierung durch Beziehungskennzeichnung**
z.B. „Verfasser“, „Komponist“, „Kartograf“

19.2 Geistiger Schöpfer

Christie, Agatha, 1890-1976

18.5 Beziehungskennzeichnung

Verfasser

20.2 Mitwirkender

Brender, Irmela, 1935-

18.5 Beziehungskennzeichnung

Übersetzer

Hinweis zu Beziehungskennzeichnungen:

- **Wird als Code transportiert, z.B. „atr“ (für „author“)** für Männer und Frauen muss dieselbe Form angezeigt werden; Verbund/Bibliothek kann entscheiden, ob diese Form gegendert sein soll oder nicht (und wenn ja, wie, z.B. „VerfasserIn“ oder „Verfasser/in“)

RDA WERKZEUGE RESSOURCEN

- RDA [DE]

- Vorwort zur deutschen Übersetzung der RDA
- RDA-Inhaltsverzeichnis
- + 0: Einleitung
- + Abschnitt 1: Erfassen der Merkmale von Manifestationen und Exemplaren
- + Abschnitt 2: Erfassen der Merkmale von Werken und Expressionen
- + Abschnitt 3: Erfassen der Merkmale von Personen, Familien und Körperschaften
- + Abschnitt 4: Erfassen der Merkmale eines Begriffs, eines Gegenstands, eines Ereignisses und eines Ortes
- Abschnitt 5: Erfassen der Primärbeziehungen zwischen Werk, Expression, Manifestation und Exemplar
 - + 17: Allgemeine Richtlinien zum Erfassen der Primärbeziehungen
- + Abschnitt 6: Erfassen der Beziehungen zu Personen, Familien und Körperschaften, die mit einer Ressource in Verbindung stehen
- + Abschnitt 7: Erfassen der Beziehungen zu Begriffen, Gegenständen, Ereignissen und Geografika
- + Abschnitt 8: Erfassen der Beziehungen zwischen Werken, Expressionen, Manifestationen und Exemplaren
- + Abschnitt 9: Erfassen der Beziehungen zwischen Personen, Familien und Körperschaften
- + Abschnitt 10: Erfassen der Beziehungen zwischen Begriffen, Gegenständen, Ereignissen und Geografika
- + Anhänge
- + Glossar

- RDA Update History

Introduction: Introduction

- + 2012 April Update
- + 2013 July Update
- + 2014 April Update

Über uns | Hilfe | Feedback

RDA-Schnellsuche

[1] 2

17

ALLGEMEINE RICHTLINIEN ZUM ERFASSEN DER PRIMÄRBEZIEHUNGEN

17.0 Ziel und Geltungsbereich LC-PCC PS MLA

Primärbeziehungen sind Beziehungen zwischen einem Werk, einer Expression, einer Manifestation und einem Exemplar, die in den FRBR-Definitionen dieser Entitäten vorgegeben sind:

- a) die Beziehung zwischen einem Werk und einer Expression, durch die das Werk realisiert ist, und die reziproke Beziehung von der Expression zum Werk
- b) die Beziehung zwischen einer Expression eines Werks und einer Manifestation, die diese Expression verkörpert, und die reziproke Beziehung von der Manifestation zur Expression
- c) die Beziehung zwischen einer Manifestation und einem Exemplar, das ein Beispiel dieser Manifestation darstellt, und die reziproke Beziehung von dem Exemplar zur Manifestation.

Aus praktischen Gründen ist es möglich, eine Beziehung zwischen einem Werk und einer Manifestation sowie die reziproke Beziehung mit einer implizierten Expression anzugeben. In solchen Fällen wird vorausgesetzt, dass die Expression existiert, sie aber nicht explizit identifiziert wird.

Dieses Kapitel stellt sowohl die allgemeinen Richtlinien als auch die spezifischen Bestimmungen zum Erfassen der Primärbeziehungen bereit. Es enthält:

- a) eine Erläuterung der wichtigsten Termini (siehe [17.1 RDA](#))
- b) die funktionalen Ziele und Prinzipien, die den Richtlinien und Bestimmungen zum Erfassen der

Primärbeziehungen

Fachbegriff aus FRBR
*für die Beziehungen
zwischen einem Werk,
seinen Expressionen,
Manifestationen (die
schwarzen Pfeile)*

„The murder at the vicarage“ von Agatha Christie

Werk

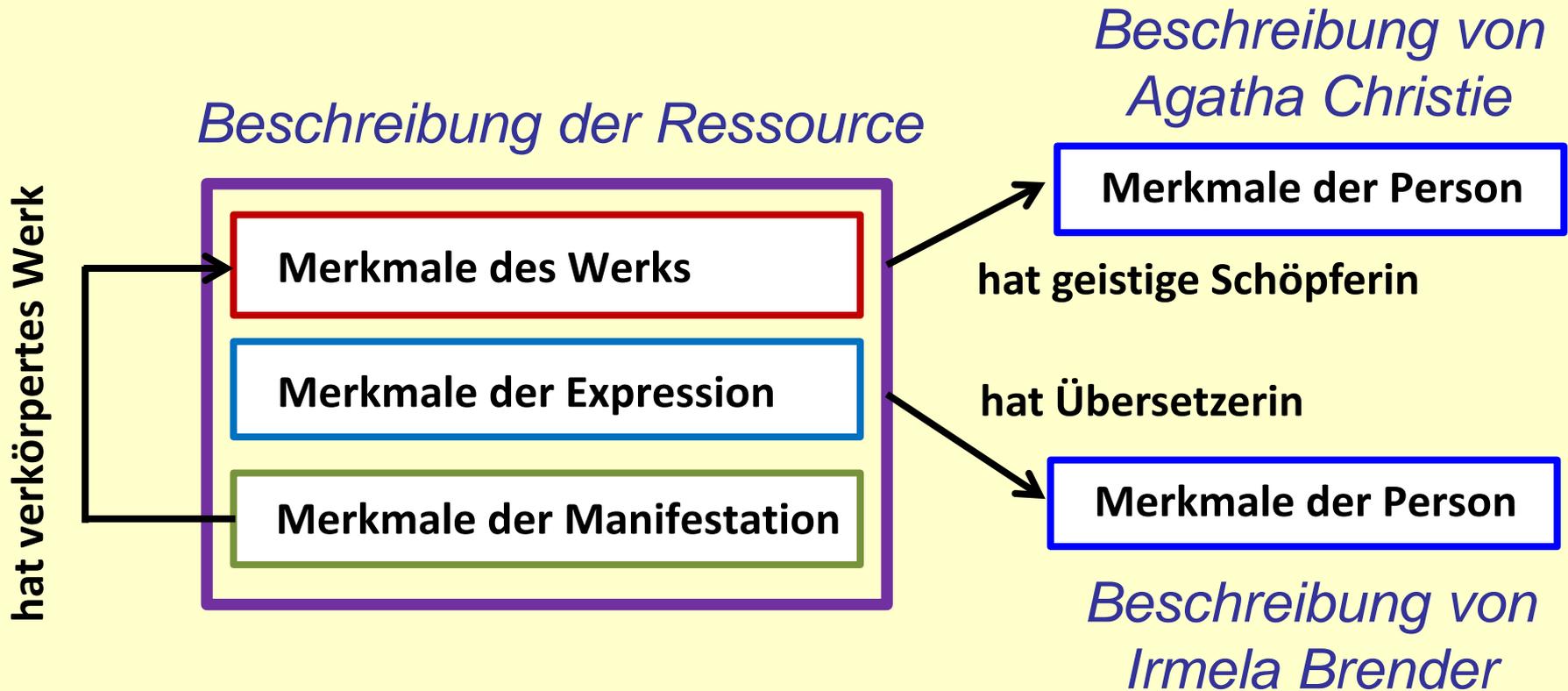
Deutsche Übersetzung
(als Text)

Expression

Fischer Taschenbuch Verlag
389 Seiten
ISBN 978-3-596-51111-2
Reihe: Fischer TaschenBibliothek

Manifestation

„Welches Werk steckt in der Manifestation drin?“



Angabe des verkörperten Werks:

- **Normierter Sucheinstieg als Kombination von**
 - *Normierter Sucheinstieg für den geistigen Schöpfer (bzw. für den ersten, wenn das Werk mehrere hat)*
 - *Bevorzugter Titel des Werks*
 - *Getrennt mit einem Punkt*

17.8 In der Manifestation verkörpertes Werk

Christie, Agatha, 1890-1976. The murder at the vicarage

- **In der tabellarischen Darstellung**
Die Information wird explizit als eigenes Element erfasst
- **In der Praxis**
Wird normalerweise nicht extra erfasst, sondern ergibt sich implizit aus anderen Elementen

Erschließungslevels

Stufe 1: Kernelemente (*)

- **Elemente, die man nach RDA immer erfasst**
sofern zutreffend und leicht zu ermitteln
Beispiel: Haupttitel

Stufe 2: Zusatzelemente (+)

- **Elemente, die gemäß deutschsprachigem Standard ebenfalls immer erfasst werden**
Beispiel: Titelzusatz
- **„Standardelemente-Set“**
besteht aus Kernelementen und Zusatzelementen

 *bei mehrfachem Vorkommen eines Standard-
elements: i.d.R ist nur eins davon verpflichtend*

Stufe 3: Weitere Elemente

- **Können jederzeit zusätzlich erfasst werden**
entweder gemäß Festlegung der Bibliothek oder nach dem Ermessen des einzelnen Katalogisierers

Unser Beispiel

- **Stufe 1 (nur Kernelemente):**
15 Elemente
- **Stufe 2 (Standardelemente):**
19 Elemente
- **Stufe 3 (mit weiteren sinnvollen Elementen):**
23 Elemente

Stufe 1: Kernelemente

| | | |
|--------|--|---|
| 2.3.2 | Haupttitel * | Mord im Pfarrhaus |
| 2.4.2 | Verantwortlichkeitsangabe * | Agatha Christie |
| 2.5.2 | Ausgabebezeichnung * | 3. Auflage |
| 2.8.2 | Erscheinungsort * | Frankfurt am Main |
| 2.8.4 | Verlagsname * | Fischer Taschenbuch Verlag |
| 2.8.6 | Erscheinungsdatum * | März 2012 |
| 2.12.2 | Haupttitel der Reihe * | Fischer TaschenBibliothek |
| 2.15 | Identifikator der Manifestation * | ISBN 978-3-596-5-1111-2 |
| 3.3 | Datenträgertyp * | Band |
| 3.4 | Umfang * | 389 Seiten |
| 6.2.2 | Bevorzugter Titel des Werks * | The murder at the vicarage |
| 6.9 | Inhaltstyp * | Text |
| 6.11 | Sprache der Expression * | Deutsch |
| 17.8 | In der Manifestation verkörpertes Werk * | Christie, Agatha, 1890-1976. The murder at the vicarage |
| 19.2 | Geistiger Schöpfer * | Christie, Agatha, 1890-1976 |

Stufe 2: Standardelemente

| | | |
|--------|--|---|
| 2.3.2 | Haupttitel * | Mord im Pfarrhaus |
| 2.3.4 | Titelzusatz + | Roman |
| 2.4.2 | Verantwortlichkeitsangabe * | Agatha Christie |
| 2.5.2 | Ausgabebezeichnung * | 3. Auflage |
| 2.8.2 | Erscheinungsort * | Frankfurt am Main |
| 2.8.4 | Verlagsname * | Fischer Taschenbuch Verlag |
| 2.8.6 | Erscheinungsdatum * | März 2012 |
| 2.12.2 | Haupttitel der Reihe * | Fischer TaschenBibliothek |
| 2.13 | Erscheinungsweise + | einzelne Einheit |
| 2.15 | Identifikator der Manifestation * | ISBN 978-3-596-5-1111-2 |
| 3.2 | Medientyp + | ohne Hilfsmittel zu benutzen |
| 3.3 | Datenträgertyp * | Band |
| 3.4 | Umfang * | 389 Seiten |
| 6.2.2 | Bevorzugter Titel des Werks * | The murder at the vicarage |
| 6.9 | Inhaltstyp * | Text |
| 6.11 | Sprache der Expression * | Deutsch |
| 17.8 | In der Manifestation verkörpertes Werk * | Christie, Agatha, 1890-1976. The murder at the vicarage |
| 19.2 | Geistiger Schöpfer * | Christie, Agatha, 1890-1976 |
| 20.2 | Mitwirkender + | Brender, Irmela, 1935- |

Stufe 3: mit weiteren Elementen

| | | |
|--------|--|---|
| 2.3.2 | Haupttitel * | Mord im Pfarrhaus |
| 2.3.4 | Titelzusatz + | Roman |
| 2.4.2 | Verantwortlichkeitsangabe * | Agatha Christie |
| 2.4.2 | Verantwortlichkeitsangabe | aus dem Englischen von Irmela Brender |
| 2.5.2 | Ausgabebezeichnung * | 3. Auflage |
| 2.8.2 | Erscheinungsort * | Frankfurt am Main |
| 2.8.4 | Verlagsname * | Fischer Taschenbuch Verlag |
| 2.8.6 | Erscheinungsdatum * | März 2012 |
| 2.12.2 | Haupttitel der Reihe * | Fischer TaschenBibliothek |
| 2.13 | Erscheinungsweise + | einzelne Einheit |
| 2.15 | Identifikator der Manifestation * | ISBN 978-3-596-5-1111-2 |
| 3.2 | Medientyp + | ohne Hilfsmittel zu benutzen |
| 3.3 | Datenträgertyp * | Band |
| 3.4 | Umfang * | 389 Seiten |
| 3.5 | Maße | 15 cm |
| 6.2.2 | Bevorzugter Titel des Werks * | The murder at the vicarage |
| 6.9 | Inhaltstyp * | Text |
| 6.11 | Sprache der Expression * | Deutsch |
| 17.8 | In der Manifestation verkörpertes Werk * | Christie, Agatha, 1890-1976. The murder at the vicarage |
| 19.2 | Geistiger Schöpfer * | Christie, Agatha, 1890-1976 |
| 18.5 | Beziehungskennzeichnung | Verfasser |
| 20.2 | Mitwirkender + | Brender, Irmela, 1935- |
| 18.5 | Beziehungskennzeichnung | Übersetzer |

Infos über Standardelemente

Im RDA-Toolkit:

- Kernelemente sind gekennzeichnet

2.3.2 Haupttitel

KERNELEMENT

2.3.2.1 Geltungsbereich

Der **Haupttitel** ist die hauptsächliche Bezeichnung einer Ressource (d. h. der normalerweise beim Zitieren der Ressource verwendete Titel).

- Bei jedem Zusatzelement gibt es ein D-A-CH

D-A-CH AWR für 2.3.4

RDA

TITELZUSATZ

Anwendungsregel:

Zusatzelement für den deutschsprachigen Raum.

[Stand: 02/2014]

Im RDA-Info-Wiki der DNB:

Seiten / RDA-Info / RDA   Beobachten  Teilen  Extras ▾

Regelwerk

Erstellt von Unbekannter Benutzer (schramm), zuletzt geändert von Bufalino, Cinzia vor 35 Minuten

Willkommen im RDA-Informations-Wiki der Deutschen Nationalbibliothek

RDA Toolkit

- Link zum RDA Toolkit
- RDA Release Schedule 2015
- D-A-CH-Konsortium RDA Toolkit (PDF)
- Konsortialvertrag „Nutzung des RDA Toolkits im deutschsprachigen Raum“
- Benutzung des RDA Toolkit (Stand: März 2015)
- Release des RDA Toolkits am 14. April 2015

Anwendungsrichtlinien

- Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum D-A-CH, Stand: August 2015 (RDA Toolkit noch **nicht** aktualisiert)
- Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum D-A-CH, Stand: Februar 2015 (bereits im RDA Toolkit enthalten)

Standardelemente-Set für den deutschen Sprachraum

- Titeldaten - Version 1.5 Stand: 30. März 2015 (PDF)
- Normdaten - Version 1.2 Stand: 30 März 2015 (PDF)

Arbeitshilfen

- Schriftcodes nach ISO 15924 (Stand: 5. Februar 2014)
- Anwendungsregeln Transliteration (Stand: 10. Februar 2014)
- Liste der Publikationstypen (Stand: 8. Januar 2015)
- Liste der Gattungsbegriffe (Stand: 8. Januar 2015)
- Normierte Begriffe zur Beschreibung des Inhalts, RDA 7.2.1.3 D-A-CH (Stand: 19. Juni 2015)
- Glossar zu den Beschreibungsarten mehrteiliger Monografien (Stand: 25. Februar 2015)
- IMD-Typen - Beispieltabelle + Anhang Codes (Stand: 15. April 2015)
- Liste der maßgeblichen Werkverzeichnisse nach RDA (Stand: 27. Februar 2015)
- Grundsatzpapier mehrteilige Monografien (Stand: 01. Mai 2015)
- Erscheinungsdatum, Arbeitshilfe für fortlaufende Ressourcen, RDA 2.8.6 (Stand: 17. Juni 2015)
- Beziehungskennzeichnungen: Beziehungen zwischen einer Ressource und Personen, Familien und Körperschaften, die mit ihr in Verbindung stehen (Anhang I) (Stand: 9. Juli 2015)
- Beziehungskennzeichnungen: Beziehungen zwischen Werken, Expressionen, Manifestationen und Exemplaren (Anhang J) (Stand: 12. Juni 2015)
- Arbeitshilfe Online-Ressourcen für einzelne Einheiten, fortlaufende Ressourcen, integrierende Ressourcen (Stand: 2. Juli 2015)
- Definition und Abgrenzungshilfe für Musikressourcen (Stand: 17. März 2015)

Gesamtübersicht der Standardelemente (Titeldaten und Normdaten)

<https://wiki.dnb.de/display/RDAINFO/Regelwerk>